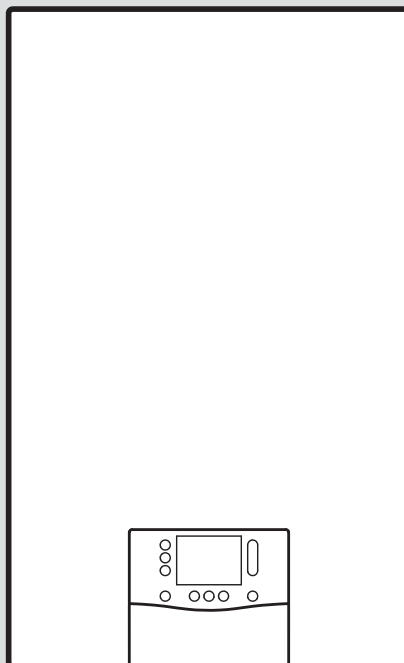




# ecoTEC plus, ecoTEC exclusive

VC../VCW..



0020282300\_00 - 09.12.2020

**de** Betriebsanleitung

**fr** Notice d'emploi

**it** Istruzioni per l'uso

<b>de</b>	<b>Betriebsanleitung .....</b>	<b>3</b>
<b>fr</b>	<b>Notice d'emploi .....</b>	<b>17</b>
<b>it</b>	<b>Istruzioni per l'uso .....</b>	<b>33</b>

# Betriebsanleitung

## Inhalt

<b>1</b>	<b>Sicherheit .....</b>	<b>4</b>
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
1.2	Qualifikation .....	4
1.3	Allgemeine Sicherheitshinweise ....	4
<b>2</b>	<b>Hinweise zur Dokumentation.....</b>	<b>7</b>
<b>3</b>	<b>Produktbeschreibung.....</b>	<b>7</b>
3.1	Display und Bedienelemente .....	7
3.2	Angezeigte Symbole.....	7
3.3	Serialnummer .....	8
3.4	CE-Kennzeichnung.....	8
<b>4</b>	<b>Betrieb .....</b>	<b>8</b>
4.1	Bedienkonzept.....	8
4.2	Sprache einstellen .....	9
4.3	Heizbetrieb.....	9
4.4	Warmwasserbetrieb.....	10
4.5	Statuscodes abrufen.....	10
<b>5</b>	<b>Pflege und Wartung .....</b>	<b>10</b>
5.1	Produkt pflegen.....	10
5.2	Wartung .....	10
5.3	Wartungsmeldungen ablesen .....	11
5.4	Fülldruck der Heizungsanlage sicherstellen.....	11
5.5	Kondensatablaufleitung und Ablauftrichter prüfen .....	12
<b>6</b>	<b>Störungsbehebung.....</b>	<b>12</b>
<b>7</b>	<b>Außerbetriebnahme .....</b>	<b>12</b>
7.1	Produkt vorübergehend außer Betrieb nehmen .....	12
7.2	Produkt endgültig außer Betrieb nehmen.....	12
<b>8</b>	<b>Wiederinbetriebnahme .....</b>	<b>12</b>
<b>9</b>	<b>Recycling und Entsorgung .....</b>	<b>12</b>
<b>10</b>	<b>Garantie und Kundendienst.....</b>	<b>13</b>
10.1	Garantie .....	13
10.2	Kundendienst.....	13
	<b>Anhang .....</b>	<b>14</b>
<b>A</b>	<b>Betreiberebene.....</b>	<b>14</b>
<b>B</b>	<b>Statuscodes .....</b>	<b>15</b>

<b>C</b>	<b>Fehlercodes.....</b>	<b>15</b>
<b>D</b>	<b>Störungsbehebung.....</b>	<b>16</b>



# 1 Sicherheit

## 1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist als Wärmeerzeuger für geschlossene Heizungsanlagen und die Warmwasserbereitung vorgesehen.

Die bestimmungsgemäße Verwendung umfasst ferner:

- Verwendung des Produkts unter Beachtung der beiliegenden Betriebsanleitungen des Produkts sowie aller weiteren Komponenten der Anlage
- die Beachtung aller in den Anleitungen aufgeführten Inspektions- und Wartungsintervalle

Eine andere Verwendung als die in der vorliegenden Anleitung beschriebene oder eine Verwendung, die über die hier beschriebene hinausgeht, gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Jede missbräuchliche Verwendung ist untersagt.

## 1.2 Qualifikation

- ▶ Beauftragen Sie nur einen qualifizierten Fachhandwerker mit der Installation, Umstellung und Einstellung des Produkts.

Als Betreiber dürfen Sie alle Arbeiten durchführen, die in

der vorliegenden Anleitung beschrieben sind.

Ausnahme: Dieses Produkt kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Produktes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Produkt spielen. Reinigung und Betreiber-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden. Arbeiten, die in anderen Anleitungen beschrieben sind, dürfen nur Personen durchführen, die die dort beschriebenen Anforderungen erfüllen.

## 1.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

Folgende Kapitel vermitteln wichtige Sicherheitsinformationen. Diese Informationen zu lesen und zu beachten ist grundlegend, um Lebensgefahr, Verletzungsgefahr, Sachschäden oder Umweltschäden abzuwenden.





### 1.3.1 Gas

Bei Gasgeruch:

- ▶ Meiden Sie Räume mit Gasgeruch.
- ▶ Wenn möglich, öffnen Sie Türen und Fenster weit und sorgen Sie für Durchzug.
- ▶ Vermeiden Sie offene Flammen (z. B. Feuerzeug, Streichholz).
- ▶ Rauchen Sie nicht.
- ▶ Betätigen Sie keine elektrischen Schalter, keine Netzstecker, keine Klingeln, keine Telefone und andere Sprechanlagen im Gebäude.
- ▶ Schließen Sie die Gaszähler-Absperreinrichtung oder die Hauptabsperreinrichtung.
- ▶ Wenn möglich, schließen Sie den Gasabsperrhahn am Produkt.
- ▶ Warnen Sie die Hausbewohner durch Rufen oder Klopfen.
- ▶ Verlassen Sie unverzüglich das Gebäude und verhindern Sie das Betreten durch Dritte.
- ▶ Alarmieren Sie Polizei und Feuerwehr, sobald Sie außerhalb des Gebäudes sind.
- ▶ Benachrichtigen Sie den Bereitschaftsdienst des Gasversorgungsunternehmens von einem Telefonanschluss außerhalb des Gebäudes.

### 1.3.2 Abgas

Bei Abgasgeruch:

- ▶ Öffnen Sie alle zugänglichen Türen und Fenster weit und sorgen Sie für Durchzug.
- ▶ Schalten Sie das Produkt aus.
- ▶ Rufen Sie einen Fachhandwerker.

### 1.3.3 Nachträgliche Veränderungen

- ▶ Entfernen, überbrücken oder blockieren Sie keinesfalls die Sicherheitseinrichtungen.
- ▶ Manipulieren Sie keine Sicherheitseinrichtungen.
- ▶ Zerstören oder entfernen Sie keine Plomben von Bauteilen.
- ▶ Nehmen Sie keine Veränderungen vor:
  - am Produkt
  - an den Zuleitungen für Gas, Zuluft, Wasser und Strom
  - an der gesamten Abgasanlage
  - am gesamten Kondensatablaufsystem
  - am Sicherheitsventil
  - an den Ablaufleitungen
  - an baulichen Gegebenheiten, die Einfluss auf die Betriebssicherheit des Produkts haben können
- ▶ Sorgen Sie für eine gleichbleibend ausreichende Verbrennungsluftzufuhr.





### **1.3.4 Sachschäden**

- ▶ Sorgen Sie dafür, dass die Verbrennungsluftzufuhr stets frei von Fluor, Chlor, Schwefel, Stäuben usw. ist.
- ▶ Sorgen Sie dafür, dass am Aufstellort keine chemischen Stoffe gelagert werden.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Heizungsanlage bei Frost auf jeden Fall in Betrieb bleibt und alle Räume ausreichend temperiert sind. Lassen Sie das Produkt über den Gerätehauptschalter eingeschaltet.
- ▶ Wenn Sie den Betrieb nicht sicherstellen können, dann lassen Sie einen Fachhandwerker die Heizungsanlage entleeren.
- ▶ Füllen Sie die Heizungsanlage nur mit geeignetem Heizwasser nach und fragen Sie in Zweifelsfällen hierzu einen Fachhandwerker.

### **1.3.5 Legionellen**

- ▶ Lassen Sie sich vom Fachhandwerker über die durchgeführten Maßnahmen zum Legionellenschutz in Ihrer Anlage informieren.
- ▶ Stellen Sie ohne Rücksprache mit dem Fachhandwerker keine Wassertemperaturen unter 60 °C ein.



## 2 Hinweise zur Dokumentation

- ▶ Beachten Sie unbedingt alle Betriebsanleitungen, die Komponenten der Anlage beiliegen.
- ▶ Bewahren Sie diese Anleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen zur weiteren Verwendung auf.

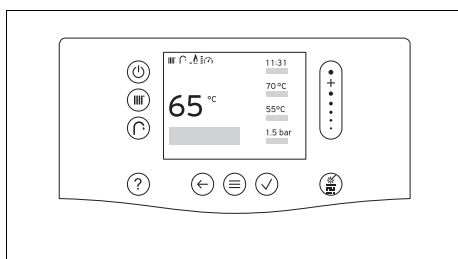
Diese Anleitung gilt ausschließlich für folgende Produkte:

### Produkt - Artikelnummer

VC 10CS/1-5 (N-CH)	0010024634
VC 15CS/1-5 (N-CH)	0010024635
VC 20CS/1-5 (N-CH)	0010024636
VC 25CS/1-5 (N-CH)	0010024637
VC 30CS/1-5 (N-CH)	0010024638
VC 35CS/1-5 (N-CH)	0010024639
VCW 26CS/1-5 (N-CH)	0010024640
VC 15CS/1-7 I (H-CH)	0010024630
VC 20CS/1-7 I (H-CH)	0010024631
VC 25CS/1-7 I (H-CH)	0010024632
VC 30CS/1-7 I (H-CH)	0010024633

## 3 Produktbeschreibung

### 3.1 Display und Bedienelemente













Bedienelement	Funktion
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Standby-Betrieb aktivieren/deaktivieren: weniger als 3 Sekunden drücken</li> <li>– Entstörtaste: länger als 3 Sekunden drücken für Neustart</li> </ul>
	Vorlauftemperatur bzw. Wunschtemperatur einstellen

Bedienelement	Funktion
	Warmwassertemperatur einstellen
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Hilfe aufrufen</li> <li>– Zeitprogrammassistent aufrufen (Reglermodul erforderlich)</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Eine Ebene zurück gehen</li> <li>– Eingabe abbrechen</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Menü aufrufen</li> <li>– Zurück zum Hauptmenü</li> <li>– Grundanzeige aufrufen</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Auswahl/Änderung bestätigen</li> <li>– Einstellwert speichern</li> </ul>
	Schornstiefegermodus aufrufen (Durchführung der Verbrennungsanalyse)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Durch Menüstruktur navigieren</li> <li>– Einstellwert verringern oder erhöhen</li> <li>– Zu einzelnen Zahlen und Buchstaben navigieren</li> </ul>
	<p>Geräteauptschalter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Befindet sich auf der rechten Seite unterhalb des Produkts.</li> <li>– Schaltet das Produkt spannungsfrei, die Frostschutzfunktion wird deaktiviert.</li> </ul>

### 3.2 Angezeigte Symbole

Symbol	Bedeutung
	Aktueller Brenner-Modulationsgrad (Anzeige in 5 Stufen).
	<p>Aktueller Anlagendruck (Anzeige in 5 Stufen):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Permanent an: Fülldruck im zulässigen Bereich</li> <li>– Blinkt: Fülldruck außerhalb des zulässigen Bereichs</li> </ul>
	<p>Heizbetrieb aktiviert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Permanent an: Brenner aus, keine Wärmeanforderung</li> <li>– Blinkt: Brenner an, Wärmeanforderung vorhanden</li> </ul>

Symbol	Bedeutung
	Warmwasserbereitung aktiviert: – Permanent an: Brenner aus, keine Wärmeanforderung – Blinkt: Brenner an, Wärmeanforderung vorhanden
	<b>Produkt mit integrierter Warmwasserbereitung</b> Komfortbetrieb aktiviert: – Permanent an: Komfortbetrieb ist aktiviert – Blinkt: Brenner an, Komfortbetrieb an
	<b>ecoTEC exclusive</b> Modus Green iQ aktiv
	Fachhandwerkerebene aktiv
	Display gesperrt
	Mit Systemregler verbunden
	Verbindung zum Vaillant Server hergestellt
	Produkt ist mit einer Aufgabe beschäftigt.
	Uhrzeit einstellen: – permanent an: Uhrzeit ist eingestellt – blinkt: Uhrzeit muss neu eingestellt werden
	Warnung
F.XXX	Fehler im Produkt: Erscheint anstelle der Grundanzeige, ggf. erläuternde Klar-textanzeige.
N.XXX	Notbetrieb: Erscheint anstelle der Grundanzeige, ggf. erläuternde Klar-textanzeige.
	Wartung erforderlich: Nähere Informationen entnehmen Sie dem Code I.XXX.
I.XXX	Wartung erforderlich: Erscheint anstelle der Grundanzeige, ggf. erläuternde Klar-textanzeige.

### 3.3 Seriennummer

Das Seriennummer ist werkseitig auf der Unterseite der Frontblende, sowie auf dem Typenschild auf der Geräteoberseite angebracht.

Die 3. bis 6. Ziffer gibt das Produktionsdatum (Jahr/Woche), die 7. bis 16. Ziffer die Artikelnummer des Produkts an.

### 3.4 CE-Kennzeichnung



Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass die Produkte gemäß der Konformitätserklärung die grundlegenden Anforderungen der einschlägigen Richtlinien erfüllen.

Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller eingesehen werden.

## 4 Betrieb

### 4.1 Bedienkonzept

Farbig leuchtende Bedienelemente sind auswählbar.

Einstellbare Werte und Listeneinträge können über die Scrollleiste geändert werden. Tippen Sie kurz am oberen oder unteren Ende der Scrollleiste um Änderungen vorzunehmen.

Die Änderung eines Werts müssen Sie bestätigen. Erst dann wird die neue Einstellung gespeichert. Blinkende Bedienelemente müssen Sie zur Bestätigung erneut drücken.


Weiß leuchtende Bedienelemente sind aktiv.

Das Menü und die Bedienelemente werden nach 60 Sekunden abgedunkelt um Energie zu sparen. Nach weiteren 60 Sekunden wird die Statusanzeige angezeigt.



Weitere Hilfe zu den Bedienelementen finden Sie unter **HAUPTMENÜ** → **INFORMATION** → **Bedienelemente**.


### 4.1.1 Grundanzeige


Wenn die Statusanzeige angezeigt wird, dann drücken Sie  um die Grundanzeige aufzurufen.

In der Grundanzeige können Sie die gewünschte Warmwassertemperatur und Vorlauftemperatur/Wunschtemperatur (Wunschtemperatur nur bei Produkt mit Reglermodul vorhanden) einstellen.


Die Vorlauftemperatur ist die Temperatur, mit der das Heizwasser den Wärmeerzeuger verlässt (z. B. 65° C).

Die Wunschtemperatur ist die tatsächlich gewünschte Temperatur des Wohnraums (z. B. 21° C).

Drücken Sie , um die Temperatur für den Warmwasserbetrieb einzustellen.

Drücken Sie , um die Temperatur für den Heizbetrieb einzustellen.

Weitere Einstellungen zum Heizbetrieb und Warmwasserbetrieb sind in den entsprechenden Kapiteln beschrieben.

Wenn die Grundanzeige angezeigt wird, dann drücken Sie  um das Menü aufzurufen.

Welche Funktionen im Menü zur Verfügung stehen, ist davon abhängig, ob ein Systemregler an das Produkt angeschlossen ist. Wenn Sie einen Systemregler angeschlossen haben, dann müssen Sie die Einstellungen für den Heizbetrieb im Systemregler vornehmen. (→ Betriebsanleitung Systemregler)

Weitere Hilfe zur Navigation finden Sie unter **HAUPTMENÜ** → **INFORMATION** → **Menüvorstellung**.

Wenn eine Fehlermeldung vorliegt, dann wechselt die Grundanzeige zur Fehlermeldung.







### 4.1.2 Bedienebenen

Wenn die Grundanzeige angezeigt wird, rufen Sie das Menü auf, um die Betrieberebene anzuzeigen.

In der Betrieberebene können Sie die Einstellungen für das Produkt verändern und individuell anpassen. Die Tabelle im Anhang listet die auswählbaren Menüpunkte und Einstellmöglichkeiten auf. (→ Seite 14)

Die Fachhandwerkerebene darf nur mit Fachkenntnissen bedient werden und ist deshalb mit einem Code geschützt.


### 4.2 Sprache einstellen

1. Drücken Sie 2 × .
2. Navigieren Sie zum untersten Menüpunkt ( **XXX**) und bestätigen Sie mit .
3. Wählen Sie den dritten Menüpunkt und bestätigen Sie mit .
4. Wählen Sie den ersten Menüpunkt und bestätigen Sie mit .
5. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus und bestätigen Sie mit .


### 4.3 Heizbetrieb

Im Heizbetrieb werden die Räume gemäß Ihren Einstellungen aufgeheizt.

#### 4.3.1 Vorlauftemperatur/ Wunschtemperatur einstellen

1. Ausgehend von der Grundanzeige drücken Sie .  
◀ Im Display wird die bereits eingestellte Vorlauftemperatur/Wunschtemperatur angezeigt.
2. Stellen Sie die gewünschte Vorlauftemperatur/Wunschtemperatur ein.

### 4.3.2 Heizbetrieb dauerhaft ausschalten (Sommerbetrieb)

- ▶ Ausgehend von der Grundanzeige drücken Sie  für mindestens 3 Sekunden.
  - ◁ Der Heizbetrieb ist ausgeschaltet.
  - ◁ Im Display wird das Symbol für den Heizbetrieb deaktiviert angezeigt.


## 4.4 Warmwasserbetrieb

**Gültigkeit:** Produkt mit integrierter Warmwasserbereitung

ODER Produkt mit angeschlossenem Warmwasserspeicher

Im Warmwasserbetrieb wird das Trinkwasser auf die gewünschte Warmwassertemperatur aufgeheizt.


### 4.4.1 Warmwassertemperatur einstellen

1. Ausgehend von der Grundanzeige drücken Sie .
2. Stellen Sie die gewünschte Warmwassertemperatur ein.

### 4.4.2 Warmwasserbetrieb ausschalten

**Gültigkeit:** Produkt mit integrierter Warmwasserbereitung

ODER Produkt mit angeschlossenem Warmwasserspeicher

- ▶ Ausgehend von der Grundanzeige drücken Sie  mindestens 5 Sekunden lang.
  - ◁ Der Warmwasserbetrieb ist ausgeschaltet.

### 4.4.3 Komfortbetrieb ein-/ausschalten

**Gültigkeit:** Produkt mit integrierter Warmwasserbereitung



#### Hinweis

Der Komfortbetrieb hält die Warmwasserbereitung in Betriebsbereitschaft und liefert schneller warmes Wasser in der gewünschten Temperatur, ohne dass Sie eine Aufheizzeit abwarten müssen.

1. Rufen Sie **HAUPTMENÜ** → **REGELUNG** → **Komfortbetrieb**: auf.
2. Aktivieren Sie **An**, bzw. **Aus**.

## 4.5 Statuscodes abrufen

- ▶ Rufen Sie **HAUPTMENÜ** → **INFORMATION** → **Statuscode** auf.  
Statuscodes (→ Seite 15)
  - ◁ Im Display wird der aktuelle Betriebszustand (Statuscode) angezeigt.

# 5 Pflege und Wartung

## 5.1 Produkt pflegen

- ▶ Reinigen Sie die Verkleidung mit einem feuchten Tuch und etwas lösungsmittelfreier Seife.
- ▶ Verwenden Sie keine Sprays, keine Scheuermittel, Spülmittel, lösungsmittel- oder chlorhaltigen Reinigungsmittel.

## 5.2 Wartung

Voraussetzung für dauernde Betriebsbereitschaft und –sicherheit, Zuverlässigkeit und hohe Lebensdauer des Produkts sind eine jährliche Inspektion und eine zweijährliche Wartung des Produkts durch einen Fachhandwerker. Abhängig von den Ergebnissen der Inspektion kann eine frühere Wartung notwendig sein.

### 5.3 Wartungsmeldungen ablesen

Wenn das Symbol  im Display angezeigt wird, dann ist eine Wartung des Produkts notwendig.

Das Produkt befindet sich nicht im Fehlermodus, sondern läuft weiter.

- ▶ Wenden Sie sich dazu an einen Fachhandwerker.
- ▶ Wenn gleichzeitig der Wasserdruck blinkend angezeigt wird, dann füllen Sie lediglich Heizwasser nach.

### 5.4 Fülldruck der Heizungsanlage sicherstellen

#### 5.4.1 Fülldruck der Heizungsanlage prüfen

1. Rufen Sie **HAUPTMENÜ** → **INFORMATION** → **Wasserdruck**: auf.
  - ◁ Im Display erscheinen die Werte des aktuellen Fülldrucks sowie des minimalen und des maximalen Fülldrucks.
2. Prüfen Sie den Fülldruck im Display.
3. Wenn der Fülldruck kleiner als 0,8 bar (0,08 MPa) ist, dann füllen Sie die Heizungsanlage nach (→ Seite 11).



#### Hinweis

Wenn sich die Heizungsanlage über mehrere Stockwerke erstreckt, dann kann ein höherer Fülldruck der Heizungsanlage erforderlich sein. Fragen Sie hierzu einen Fachhandwerker.

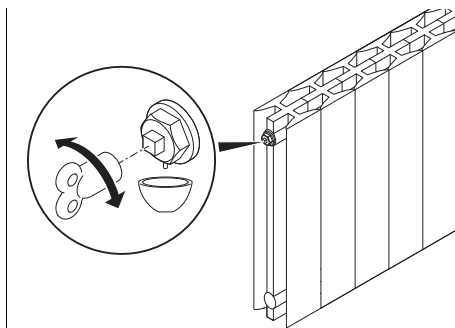
#### 5.4.2 Heizungsanlage nachfüllen



#### Hinweis

Das Nachfüllen der Heizungsanlage hängt von der bei Ihnen vorhandenen Installation ab. Wenn die nachfolgenden Arbeitsschritte der Installation nicht entsprechen, dann wenden Sie sich an einen Fachhandwerker.

1. Verbinden Sie den Füllhahn mit einer Kaltwasserleitung mittels eines Schlauchs.
2. Öffnen Sie alle Heizkörper-Thermostatventile der Heizungsanlage.
3. Öffnen Sie den Wasserhahn der Kaltwasserleitung.
4. Drehen Sie den Füllhahn langsam auf, füllen Sie Wasser bis zum erforderlichen Anlagendruck auf und schließen Sie wieder den Füllhahn.
5. Schließen Sie den Wasserhahn der Kaltwasserleitung.



6. Entlüften Sie alle Heizkörper am vorgesehenen Anschluss (links oder rechts oben am Heizkörper).
- 
- 
- #### Hinweis
- Zum Entlüften kann ein Entlüftungsschlüssel verwendet werden.

7. Prüfen Sie nach dem Entlüften erneut den Anlagendruck. (→ Seite 11)
8. Wiederholen Sie bei Bedarf die Arbeitsschritte zum Füllen und Entlüften.
9. Trennen Sie den Füllhahn von der Kaltwasserleitung.

## 5.5 Kondensatablaufleitung und Ablauftrichter prüfen

Kondensatablaufleitung und Ablauftrichter müssen stets durchlässig sein.

- ▶ Kontrollieren Sie regelmäßig Kondensatablaufleitung und Ablauftrichter auf Mängel, insb. auf Verstopfungen.

In Kondensatablaufleitung und Ablauftrichter dürfen keine Hindernisse zu sehen oder zu fühlen sein.


- ▶ Wenn Sie Mängel feststellen, dann lassen Sie sie von einem Fachhandwerker beheben.

## 6 Störungsbehebung

- ▶ Wenn Fehlercodes (**F.XXX**), Notbetriebscodes (**N.XXX**) im Display angezeigt werden oder Störungen auftreten, dann gehen Sie gemäß der Tabellen im Anhang vor.  
Fehlercodes (→ Seite 15)  
Störungsbehebung (→ Seite 16)
- ▶ Wenn Sie den Fehler oder die Störung mit den angegebenen Maßnahmen in den Tabellen nicht beheben können, dann wenden Sie sich an einen Fachhandwerker.
- ▶ Wenn Notbetriebsmeldungen im Display angezeigt werden, dann wenden Sie sich an einen Fachhandwerker.

## 7 Außerbetriebnahme

### 7.1 Produkt vorübergehend außer Betrieb nehmen

1. Drücken Sie .
2. Schließen Sie den Gasabsperrhahn am Produkt und schalten Sie den Geräte Hauptschalter nur dann aus, wenn kein Frost erwartet wird.

**Gültigkeit:** Produkt mit integrierter Warmwasserbereitung


ODER Produkt mit angeschlossenem Warmwasserspeicher

- ▶ Schließen Sie das Kaltwasser-Absperrventil.

### 7.2 Produkt endgültig außer Betrieb nehmen

- ▶ Lassen Sie das Produkt von einem Fachhandwerker endgültig außer Betrieb nehmen.

## 8 Wiederinbetriebnahme

1. Schalten Sie den Geräte Hauptschalter ein falls der Geräte Hauptschalter ausgeschaltet war.
2. Öffnen Sie den Gasabsperrhahn am Produkt falls der Gasabsperrhahn geschlossen war.
3. Drücken Sie ggf.  falls der Geräte Hauptschalter eingeschaltet war.

**Gültigkeit:** Produkt mit integrierter Warmwasserbereitung

ODER Produkt mit angeschlossenem Warmwasserspeicher

- ▶ Öffnen Sie das Kaltwasser-Absperrventil.

## 9 Recycling und Entsorgung

- ▶ Überlassen Sie die Entsorgung der Verpackung dem Fachhandwerker, der das Produkt installiert hat.



■ Wenn das Produkt mit diesem Zeichen gekennzeichnet ist:

- ▶ Entsorgen Sie das Produkt in diesem Fall nicht über den Hausmüll.
- ▶ Geben Sie stattdessen das Produkt an einer Sammelstelle für Elektro- oder Elektronik-Altgeräte ab.



■ Wenn das Produkt Batterien enthält, die mit diesem Zeichen gekennzeichnet sind, dann können die Batterien gesundheits- und umweltschädliche Substanzen enthalten.

- Entsorgen Sie die Batterien in diesem Fall an einer Sammelstelle für Batterien.

## 10 Garantie und Kundendienst

### 10.1 Garantie

Werksgarantie gewähren wir nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb. Dem Eigentümer des Geräts räumen wir eine Werksgarantie entsprechend den landesspezifischen Vaillant Geschäftsbedingungen und den entsprechend abgeschlossenen Wartungsverträgen ein. Garantiarbeiten werden grundsätzlich nur von unserem Werkskundendienst ausgeführt.

Si vous souhaitez bénéficier de la garantie constructeur, l'appareil doit impérativement avoir été installé par un installateur qualifié et agréé. Nous accordons une garantie constructeur au propriétaire de l'appareil conformément aux conditions générales de vente Vaillant locales et aux contrats d'entretien correspondants. Seul notre service après-vente est habilité à procéder à des travaux s'inscrivant dans le cadre de la garantie.

La garanzia del costruttore ha valore solo se l'installazione è stata effettuata da un tecnico abilitato e qualificato ai sensi della legge. L'acquirente dell'apparecchio può avvalersi di una garanzia del costruttore alle condizioni commerciali Vaillant specifiche del paese di vendita e in base ai contratti di manutenzione stipulati.

I lavori coperti da garanzia vengono effettuati, di regola, unicamente dal nostro servizio di assistenza.

### 10.2 Kundendienst

#### Vaillant GmbH (Schweiz, Suisse, Svizzera)


Riedstrasse 12  
CH-8953 Dietikon  
Tel. +41 44 744 29 29  
Fax +41 44 744 29 28  
Techn. Vertriebssupport +41 44 744 29 19  
info@vaillant.ch  
www.vaillant.ch

#### Vaillant Sàrl

Rte du Bugnon 43  
CH-1752 Villars-sur-Glâne  
Tél. +41 26 409 72 10  
Fax +41 26 409 72 14  
Service après-vente tél. +41 26 409 72 17  
Service après-vente fax +41 26 409 72 19  
romandie@vaillant.ch  
www.vaillant.ch

# Anhang


## A Betreiberebene

Wenn die Statusanzeige angezeigt wird, drücken Sie 2x  um das Menü aufzurufen.

Menüpunkt <b>REGELUNG</b>	
<b>Green iQ:</b>	<b>ecoTEC exclusive</b> <b>An:</b> schaltet den energieeffizienten Heizbetrieb ein. Wenn der Modus Green iQ über den Systemregler aktiviert wird, dann wird im Menüpunkt <b>REGELUNG</b> die Anzeige <b>Durch Regler</b> dargestellt.
<b>Komfortbetrieb:</b>	<b>Produkt mit integrierter Warmwasserbereitung</b> <b>An:</b> hält die Warmwasserbereitung in Betriebsbereitschaft.

Menüpunkt <b>INFORMATION</b>	
<b>Wasserdruck:</b>	Zeigt den aktuellen Wasserdruck an.
<b>Energiedaten</b>	→ <b>Gasverbrauch</b>
	→ <b>Heizen</b>
	→ <b>Warmwasser</b>
	→ <b>Stromverbrauch</b>
	→ <b>Heizen</b>
	→ <b>Warmwasser</b>
	Zeigt Werte zum Energieverbrauch für folgende Zeiträume an: <b>Heute, Gestern, Letzter Monat, Letztes Jahr, Gesamt.</b> Das Display zeigt eine Abschätzung der Werte der Anlage an. Die Werte werden u. a. beeinflusst durch: Installation/Ausführung der Heizungsanlage, Nutzerverhalten, saisonale Umweltbedingungen, Toleranzen und Komponenten. Externe Komponenten, wie z. B. externe Heizungspumpen oder Ventile, und andere Verbraucher und Erzeuger im Haushalt bleiben unberücksichtigt. Die Abweichungen zwischen angezeigtem und tatsächlichem Energieverbrauch bzw. Energieertrag können erheblich sein. Die Angaben zum Energieverbrauch bzw. Energieertrag sind nicht geeignet Energieabrechnungen zu erstellen oder zu vergleichen.
<b>Statuscode</b>	Zeigt den aktuellen Statuscode an.
<b>Bedienelemente</b>	Schritt für Schritt Erläuterung der einzelnen Bedienelemente.
<b>Menüvorstellung</b>	Erläuterung der Menüstruktur.
<b>Kontakt Fachhandwerker</b>	→ <b>Telefonnr.</b> → <b>Firma</b>
<b>Softwareversion</b>	Zeigt die Softwareversionen an.

Menüpunkt <b>EINSTELLUNGEN</b>	
<b>Schornsteinfegermodus</b>	→ <b>Einstellbare Heizbelastung</b>
	→ <b>Max. WW-Leistung</b>
	→ <b>Min. Leistung</b>
<b>Fachhandwerkerebene</b>	
<b>Einstellungen Sprache, Uhr, Display</b>	→ <b>Sprache:</b>
	→ <b>Datum:</b>

Menüpunkt EINSTELLUNGEN	
Einstellungen Sprache, Uhr, Display	→ <b>Uhrzeit:</b>
	→ <b>Displayhelligkeit:</b>
	→ <b>Sommerzeit :</b>
Tastensperre	Sperrt die Tastatur.  Zum Entsperren, drücken Sie  für mindestens 4 Sekunden.

## B Statuscodes



### Hinweis

Da die Codetabelle für verschiedene Produkte genutzt wird, sind einige Codes beim jeweiligen Produkt möglicherweise nicht sichtbar.

Die Codetabelle zeigt nur einen Auszug der gesamten Codes an.

Statuscode	Bedeutung
<b>S.000</b>	Für den Heizbetrieb liegt keine Anforderung vor.
<b>S.002</b>	Der Heizbetrieb ist aktiv und die Heizungspumpe befindet sich im Vorlauf.
<b>S.003</b>	Der Heizbetrieb ist aktiv und das Gerät zündet.
<b>S.004</b>	Der Heizbetrieb ist aktiv und der Brenner ist in Betrieb.
<b>S.006</b>	Der Heizbetrieb ist aktiv und das Gebläse befindet sich im Nachlauf.
<b>S.007</b>	Der Heizbetrieb ist aktiv und die Heizungspumpe befindet sich im Nachlauf.
<b>S.008</b>	Der Heizbetrieb ist aktiv und das Gerät befindet sich in der Brennersperzeit.
<b>S.020</b>	Für die Warmwasser-Speicherladung liegt keine Anforderung vor.
<b>S.022</b>	Die Warmwasser-Speicherladung ist aktiv und die Pumpe befindet sich im Vorlauf.
<b>S.024</b>	Die Warmwasser-Speicherladung ist aktiv und der Brenner ist in Betrieb.
<b>S.031</b>	Der Heizbetrieb ist deaktiviert und es liegt keine Warmwasseranforderung an.
<b>S.034</b>	Die Frostschutzfunktion ist aktiv.

## C Fehlercodes



### Hinweis

Die Codetabelle zeigt nur einen Auszug der gesamten Codes an.

Meldung	mögliche Ursache	Maßnahme
<b>F.022</b> Es ist kein oder zu wenig Wasser im Produkt oder der Wasserdruck ist zu niedrig.	Wassermangel in der Heizungsanlage	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Prüfen Sie den Fülldruck der Heizungsanlage. (→ Seite 11)</li> <li>2. Füllen Sie die Heizungsanlage nach. (→ Seite 11)</li> </ol>

Meldung	mögliche Ursache	Maßnahme
<b>F.028</b> Das Flammensignal wurde während der Zündphase nicht erkannt.	Nach fünf erfolglosen Zündversuchen hat das Produkt auf Störung geschaltet.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Prüfen Sie, ob der Gasabsperrhahn geöffnet ist.</li> <li>2. Drücken Sie die Entstörtaste länger als 3 Sekunden. – Maximale Anzahl Wiederholungen: 3</li> <li>3. Wenn Sie die Zündstörung nicht beheben können, dann wenden Sie sich an einen Fachhandwerker.</li> </ol>

## D Störungsbehebung

Störung	mögliche Ursache	Maßnahme
Produkt geht nicht in Betrieb (kein warmes Wasser, Heizung bleibt kalt)	Der bauseits installierte Gasabsperrhahn und/oder der Gasabsperrhahn am Produkt ist geschlossen.	▶ Öffnen Sie beide Gasabsperrhähne.
	Die Stromversorgung im Gebäude ist unterbrochen.	▶ Prüfen Sie die Sicherung im Gebäude. Das Produkt schaltet sich bei Wiederkehr der Stromversorgung wieder automatisch ein.
	Das Kaltwasser-Absperrventil ist geschlossen.	▶ Öffnen Sie das Kaltwasser-Absperrventil.
	Das Produkt ist ausgeschaltet.	▶ Produkt wieder in Betrieb nehmen. (→ Seite 12)
	Die Raumtemperatur/Warmwassertemperatur ist zu niedrig eingestellt und/oder der Heizbetrieb/Warmwasserbetrieb ist ausgeschaltet.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stellen Sie die Vorlauftemperatur/Wunschtemperatur ein. (→ Seite 9)</li> <li>2. Stellen Sie die Warmwassertemperatur ein. (→ Seite 10)</li> </ol>
	Es befindet sich Luft in der Heizungsanlage.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Entlüften Sie die Heizungsanlage (→ Kapitel Heizungsanlage nachfüllen).</li> <li>2. Wenn Sie die Heizungsanlage nicht selbst entlüften können, dann wenden Sie sich an einen Fachhandwerker.</li> </ol>
Heizung geht nicht in Betrieb (Warmwasserbereitung in Ordnung)	Der externe Regler ist nicht richtig eingestellt.	▶ Stellen Sie den externen Regler richtig ein (→ Betriebsanleitung Regler).



# Notice d'emploi

## Sommaire

<b>1</b>	<b>Sécurité.....</b>	<b>18</b>
1.1	Utilisation conforme .....	18
1.2	Qualifications .....	18
1.3	Consignes générales de sécurité .....	18
<b>2</b>	<b>Remarques relatives à la documentation .....</b>	<b>21</b>
<b>3</b>	<b>Description du produit .....</b>	<b>21</b>
3.1	Affichage et éléments de commande .....	21
3.2	Symboles affichés.....	22
3.3	Numéro de série .....	22
3.4	Marquage CE.....	22
<b>4</b>	<b>Fonctionnement.....</b>	<b>23</b>
4.1	Concept d'utilisation.....	23
4.2	Réglage de la langue.....	24
4.3	Mode chauffage .....	24
4.4	Mode d'eau chaude sanitaire.....	24
4.5	Activation des codes d'état.....	24
<b>5</b>	<b>Entretien et maintenance .....</b>	<b>25</b>
5.1	Entretien du produit .....	25
5.2	Maintenance .....	25
5.3	Relevé des messages de maintenance .....	25
5.4	Vérification de la pression de remplissage du circuit de chauffage .....	25
5.5	Contrôle de la conduite d'écoulement des condensats et de l'entonnoir d'évacuation .....	26
<b>6</b>	<b>Dépannage .....</b>	<b>26</b>
<b>7</b>	<b>Mise hors service.....</b>	<b>26</b>
7.1	Mise hors service provisoire du produit.....	26
7.2	Mise hors service définitive du produit.....	26
<b>8</b>	<b>Remise en fonctionnement.....</b>	<b>27</b>
<b>9</b>	<b>Recyclage et mise au rebut .....</b>	<b>27</b>

<b>10</b>	<b>Garantie et service après-vente .....</b>	<b>27</b>
10.1	Garantie .....	27
10.2	Service après-vente.....	27
<b>Annexe</b>	<b>.....</b>	<b>29</b>
<b>A</b>	<b>Niveau de commande utilisateur.....</b>	<b>29</b>
<b>B</b>	<b>Codes d'état .....</b>	<b>30</b>
<b>C</b>	<b>Codes d'erreur .....</b>	<b>31</b>
<b>D</b>	<b>Dépannage .....</b>	<b>31</b>



# 1 Sécurité

## 1.1 Utilisation conforme

Ce produit est un générateur de chaleur spécialement conçu pour les installations de chauffage fonctionnant en circuit fermé et la production d'eau chaude sanitaire.

L'utilisation conforme de l'appareil suppose également :

- une utilisation du produit dans le respect des notices d'utilisation fournies avec le produit ainsi que les autres composants de l'installation
- le respect de tous les intervalles d'inspection et d'entretien qui figurent dans les notices

Toute utilisation autre que celle décrite dans la présente notice ou au-delà du cadre stipulé dans la notice sera considérée comme non conforme.

Toute utilisation abusive est interdite.

## 1.2 Qualifications

- Confiez l'installation, la conversion et le réglage du produit exclusivement à un professionnel qualifié.

En votre qualité d'utilisateur, vous êtes autorisé à effectuer tous les travaux décrits dans la présente notice.

Exception : ce produit peut être utilisé par des enfants âgés d'au moins 8 ans ainsi que des personnes qui ne sont pas en pleine possession de leurs capacités physiques, sensorielles ou mentales, ou encore qui manquent d'expérience ou de connaissances, à condition qu'elles aient été formées pour utiliser le produit en toute sécurité, qu'elles comprennent les risques encourus ou qu'elles soient correctement encadrées. Les enfants ne doivent pas jouer avec ce produit. Le nettoyage et l'entretien courant qui incombent à l'utilisateur ne doivent surtout pas être effectués par des enfants sans surveillance. Les travaux décrits dans les autres notices doivent être effectués exclusivement par des personnes qui répondent aux critères spécifiés pour ces tâches.

## 1.3 Consignes générales de sécurité

Les chapitres suivants contiennent des informations importantes pour la sécurité. Il est essentiel de lire ces informations et d'en tenir compte pour éviter tout danger de mort, risque de blessures, de dégâts matériels ou de dommages environnementaux.





### 1.3.1 Gaz

En cas d'odeur de gaz :

- ▶ Évitez les pièces où règne une odeur de gaz.
- ▶ Si possible, ouvrez les portes et les fenêtres en grand pour créer des courants d'air.
- ▶ Évitez les flammes nues (par ex. briquet ou allumettes).
- ▶ Ne fumez pas.
- ▶ N'utilisez surtout pas d'interrupteur électrique, fiche de secteur, sonnette, téléphone ou autre interphone dans le bâtiment.
- ▶ Fermez le dispositif d'arrêt du compteur à gaz ou le dispositif de coupure principal.
- ▶ Si possible, fermez le robinet d'arrêt du gaz du produit.
- ▶ Prévenez les habitants en les appelant ou en frappant à leur porte.
- ▶ Quittez immédiatement le bâtiment et veillez à ce que personne n'y pénètre.
- ▶ Prévenez la police et les pompiers dès que vous avez quitté le bâtiment.
- ▶ Prévenez le service d'urgence du fournisseur de gaz avec un téléphone situé hors du bâtiment.

### 1.3.2 Gaz de combustion

En cas d'odeur de gaz de combustion :

- ▶ Ouvrez les portes et les fenêtres en grand pour créer des courants d'air.
- ▶ Éteignez le produit.
- ▶ Contactez un professionnel qualifié.

### 1.3.3 Modifications ultérieures

- ▶ Ne retirez, ne shuntez et ne bloquez en aucun cas les dispositifs de sécurité.
- ▶ Ne manipulez aucun dispositif de sécurité.
- ▶ Ne détériorez pas et ne retirez jamais les composants scellés du produit.
- ▶ N'effectuez aucune modification :
  - au niveau du produit
  - au niveau des conduites d'arrivée de gaz, d'air, d'eau et des câbles électriques
  - au niveau de l'installation d'évacuation des gaz de combustion
  - au niveau du système d'évacuation des condensats
  - au niveau de la soupape de sécurité
  - au niveau des conduites d'évacuation
  - au niveau des éléments de construction ayant une incidence sur la sécurité de fonctionnement du produit
- ▶ Faites en sorte que l'alimentation en air de combustion





soit suffisante en permanence.

#### **1.3.4 Dégâts matériels**

- ▶ Faites en sorte que l'air de combustion soit exempt de fluor, de chlore, de soufre, de poussières etc.
- ▶ Veillez à ce qu'il n'y ait pas de substances chimiques entreposées dans la pièce d'installation.
- ▶ Assurez-vous que l'installation de chauffage reste en service dans tous les cas lorsqu'il gèle, mais aussi que toutes les pièces sont suffisamment chauffées. Laissez le produit sous tension au niveau de l'interrupteur principal.
- ▶ Si vous ne pouvez pas faire en sorte que l'installation de chauffage reste en service, faites-la vidanger par un installateur spécialisé.
- ▶ Faites en sorte de remplir l'installation de chauffage avec une eau de chauffage adaptée. En cas de doute, contactez votre professionnel qualifié.

#### **1.3.5 Légionnelles**

- ▶ Renseignez-vous auprès de votre professionnel qualifié concernant les mesures qui ont été prises dans votre ins-

tallation dans le cadre de la fonction antilégionnelles.

- ▶ Ne réglez pas la température de l'eau en dessous de 60 °C sans avoir consulté le professionnel qualifié au préalable.



## 2 Remarques relatives à la documentation

- ▶ Conformez-vous impérativement à toutes les notices d'utilisation qui accompagnent les composants de l'installation.
- ▶ Conservez soigneusement cette notice ainsi que tous les autres documents complémentaires applicables pour pouvoir vous y référer ultérieurement.

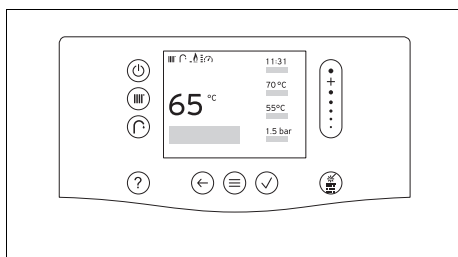
La présente notice s'applique exclusivement aux produits suivants :

### Produit - référence d'article

VC 10CS/1-5 (N-CH)	0010024634
VC 15CS/1-5 (N-CH)	0010024635
VC 20CS/1-5 (N-CH)	0010024636
VC 25CS/1-5 (N-CH)	0010024637
VC 30CS/1-5 (N-CH)	0010024638
VC 35CS/1-5 (N-CH)	0010024639
VCW 26CS/1-5 (N-CH)	0010024640
VC 15CS/1-7 I (H-CH)	0010024630
VC 20CS/1-7 I (H-CH)	0010024631
VC 25CS/1-7 I (H-CH)	0010024632
VC 30CS/1-7 I (H-CH)	0010024633













## 3 Description du produit



### 3.1 Affichage et éléments de commande



Élément de commande	Fonctionnement
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Activation/désactivation du mode veille : pression pendant moins de 3 secondes</li> <li>– Touche de réinitialisation : pression prolongée plus de 3 secondes pour redémarrer</li> </ul>
	Réglage de la température de départ ou de la température désirée
	Réglage de la température d'eau chaude
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Accès à l'aide</li> <li>– Activation de l'assistant de programmation (module de régulateur requis)</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Retour au niveau précédent</li> <li>– Annulation de la saisie</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Accéder au menu</li> <li>– Retour au menu principal</li> <li>– Accès à l'affichage de base</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Validation/modification de la sélection</li> <li>– Enregistrement de la valeur de réglage</li> </ul>
	Accès au mode Ramonage (exécution de l'analyse de la combustion)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Navigation dans la structure des menus</li> <li>– Diminuer ou augmenter la valeur de réglage</li> <li>– Accès aux différents chiffres et lettres</li> </ul>
	<p>Interrupteur principal de l'appareil</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Situé sous le produit, du côté droit.</li> <li>– Met le produit hors tension, désactive la fonction de protection contre le gel.</li> </ul>

## 3.2 Symboles affichés

Symbole	Signification
	Taux de modulation actuel du brûleur (5 niveaux d'affichage).
	Pression actuelle de l'installation (5 niveaux d'affichage) : <ul style="list-style-type: none"> <li>Affichage fixe : pression de remplissage dans la plage admissible</li> <li>Affichage clignotant : pression de remplissage en dehors de la plage admissible</li> </ul>
	Mode chauffage activé : <ul style="list-style-type: none"> <li>Signal fixe : brûleur coupé, pas de demande de chaleur</li> <li>Signal clignotant : brûleur allumé, demande de chaleur présente</li> </ul>
	Production d'eau chaude sanitaire activée : <ul style="list-style-type: none"> <li>Signal fixe : brûleur coupé, pas de demande de chaleur</li> <li>Signal clignotant : brûleur allumé, demande de chaleur présente</li> </ul>
	<b>Produit avec production d'eau chaude sanitaire intégrée</b> Mode Confort activé : <ul style="list-style-type: none"> <li>Signal fixe : mode Confort activé</li> <li>Signal clignotant : brûleur allumé, mode Confort activé</li> </ul>
	<b>ecoTEC exclusive</b> Mode Green iQ actif
	Menu réservé à l'installateur activé
	Écran verrouillé
	Connecté au boîtier de gestion
	Connexion au serveur Vaillant établie
	Le produit est occupé.
	Réglage de l'horloge : <ul style="list-style-type: none"> <li>Affichage permanent : l'heure est réglée</li> <li>Affichage clignotant : il faut régler l'heure</li> </ul>

Symbole	Signification
	Avertissement
F.XXX	Défaut dans le produit : Apparaît à la place de l'affichage de base, avec texte en clair explicatif le cas échéant.
N.XXX	Mode de secours : Apparaît à la place de l'affichage de base, avec texte en clair explicatif le cas échéant.
	Maintenance requise : Pour de plus amples informations, reportez-vous au code <b>I.XXX</b> .
I.XXX	Maintenance requise : Apparaît à la place de l'affichage de base, avec texte en clair explicatif le cas échéant.

## 3.3 Numéro de série

Le numéro de série est apposé d'usine sur le dessous du panneau avant, ainsi que sur la plaque signalétique sur le dessus de l'appareil.

Les chiffres 3 à 6 correspondent à la date de production (année/semaine) et les chiffres 7 à 16 à la référence d'article du produit.

## 3.4 Marquage CE



Le marquage CE atteste que les produits sont conformes aux exigences élémentaires des directives applicables, conformément à la déclaration de conformité.

La déclaration de conformité est disponible chez le fabricant.

## 4 Fonctionnement

### 4.1 Concept d'utilisation

Les éléments de l'interface utilisateur en couleur sont des éléments sélectionnables.

On peut modifier les valeurs et les options réglables par le biais de la barre de défilement. Effleurez brièvement l'extrémité supérieure ou inférieure de la barre de défilement pour effectuer des modifications.


Toute modification d'une valeur doit être validée. Le nouveau réglage n'est enregistré qu'après validation. Les éléments de l'interface utilisateur qui clignotent doivent être de nouveau actionnés pour validation.

Les éléments de l'interface utilisateur en blanc sont des éléments activés.

Le menu et les éléments de l'interface utilisateur s'éteignent au bout de 60 secondes pour économiser l'énergie. L'affichage d'état apparaît 60 secondes plus tard.

Vous trouverez une aide supplémentaire sur l'interface utilisateur dans **MENU PRINCIPAL → INFORMATION → Introduct. modes de fonctionnement.**


#### 4.1.1 Affichage de base


Quand l'affichage d'état apparaît, appuyez sur  pour accéder à l'affichage de base.

L'affichage de base permet de régler la température d'eau chaude souhaitée ainsi que la température de départ/température désirée (température désirée uniquement pour les produits équipés d'un module de régulation).


La température de départ est la température à laquelle l'eau de chauffage sort du générateur de chaleur (par ex. 65° C).

La température désirée est la température effectivement souhaitée pour la pièce de séjour (par ex. 21° C).

Appuyez sur  pour régler la température du mode eau chaude sanitaire.

Appuyez sur  pour régler la température du mode chauffage.

Les autres réglages du mode chauffage et du mode eau chaude sanitaire sont abordés dans les chapitres correspondants.

Quand l'affichage de base apparaît, appuyez sur  pour accéder au menu.

Les fonctions disponibles dans le menu varient selon qu'il y a un boîtier de gestion raccordé au produit ou non. Si vous avez raccordé un boîtier de gestion, vous devez paramétrer le mode chauffage dans le boîtier de gestion. (→ notice d'utilisation du boîtier de gestion)

Vous trouverez une aide supplémentaire pour la navigation dans **MENU PRINCIPAL → INFORMATION → Aide à la navigation dans le menu.**

En présence d'un défaut, l'affichage de base cède la place à un message de défaut.







#### 4.1.2 Niveaux de commande

Quand l'affichage de base apparaît, rendez-vous dans le menu pour accéder au niveau de commande utilisateur.

Le niveau de commande utilisateur permet de modifier et de personnaliser les paramètres du produit. Le tableau en annexe récapitule les options sélectionnables et les possibilités de paramétrage. (→ page 29)

Le niveau réservé à l'installateur (accès technicien) nécessite des connaissances bien spécifiques. C'est pourquoi il est protégé par un code d'accès.


## 4.2 Réglage de la langue

1. Appuyez 2 x sur .
2. Rendez-vous sur l'option située tout en bas ( XXX) et validez avec .
3. Sélectionnez la troisième option et validez avec .
4. Sélectionnez la première option et validez avec .
5. Sélectionnez la langue de votre choix et validez avec .


## 4.3 Mode chauffage

En mode chauffage, les pièces sont chauffées conformément à vos réglages.

### 4.3.1 Réglage de la température de départ/ température désirée

1. Appuyez sur  depuis l'affichage de base.
  - ◁ La température de départ/température désirée réglée au préalable s'affiche à l'écran.
2. Réglez la température de départ souhaitée/température désirée.

### 4.3.2 Désactivation permanente du mode chauffage (mode Été)

- ▶ Depuis l'affichage de base, appuyez sur  pendant 3 secondes au minimum.
  - ◁ Le mode de chauffage est alors désactivé.
  - ◁ Le symbole de désactivation du mode chauffage s'affiche à l'écran.


## 4.4 Mode d'eau chaude sanitaire

**Validité:** Produit avec production d'eau chaude sanitaire intégrée

OU Produit raccordé à un ballon d'eau chaude sanitaire

Le mode eau chaude sanitaire sert à amener l'eau potable à la température d'eau chaude souhaitée.


### 4.4.1 Réglage de la température d'eau chaude

1. Appuyez sur  depuis l'affichage de base.
2. Réglez la température de l'eau chaude sanitaire souhaitée.

### 4.4.2 Désactivation du mode eau chaude sanitaire

**Validité:** Produit avec production d'eau chaude sanitaire intégrée

OU Produit raccordé à un ballon d'eau chaude sanitaire

- ▶ Depuis l'affichage de base, appuyez sur  pendant 5 secondes au minimum.
  - ◁ Le mode eau chaude sanitaire est désactivé.

### 4.4.3 Activation/désactivation du mode Confort

**Validité:** Produit avec production d'eau chaude sanitaire intégrée



#### Remarque

Le mode confort maintient la production d'eau chaude sanitaire en veille et permet d'obtenir rapidement de l'eau chaude à la température souhaitée sans attendre qu'elle monte en température.

1. Rendez-vous dans **MENU PRINCIPAL** → **RÉGULATION** → **Mode confort** .
2. Activez **Marche** ou **Arrêt**.

## 4.5 Activation des codes d'état

- ▶ Rendez-vous dans **MENU PRINCIPAL** → **INFORMATION** → **Code d'état**. Codes d'état (→ page 30)
  - ◁ L'état de fonctionnement actuel (code d'état) s'affiche à l'écran.



## 5 Entretien et maintenance


### 5.1 Entretien du produit

- ▶ Nettoyez l'habillage avec un chiffon humecté d'eau savonneuse.
- ▶ N'utilisez pas d'aérosol, de produit abrasif, de produit vaisselle, de détergent solvanté ou chloré.

### 5.2 Maintenance

Seules une inspection annuelle et une maintenance bisannuelle, réalisées par un installateur spécialisé, permettent de garantir la disponibilité et la sécurité, la fiabilité et la longévité du produit. Il peut être nécessaire d'anticiper l'intervention de maintenance, en fonction des constats de l'inspection.

### 5.3 Relevé des messages de maintenance

Le symbole  apparaît à l'écran lorsqu'une visite de maintenance du produit est nécessaire.

L'appareil n'est pas en mode de défaut et fonctionne normalement.

- ▶ Pour cela, adressez-vous à un installateur spécialisé.
- ▶ Si la pression d'eau se met à clignoter simultanément, il suffit d'ajouter de l'eau de chauffage.

### 5.4 Vérification de la pression de remplissage du circuit de chauffage

#### 5.4.1 Contrôle de la pression de remplissage de l'installation de chauffage

1. Rendez-vous dans **MENU PRINCIPAL** → **INFORMATION** → **Pression d'eau** :
  - ◁ L'écran affiche alors la valeur de la pression de remplissage actuelle ainsi que la pression de remplissage minimale et maximale.
2. Contrôlez la pression de remplissage à l'écran.

3. Si la pression de remplissage descend en dessous de 0,8 bar (0,08 MPa), remplissez l'installation de chauffage (→ page 25).



#### Remarque

Si l'installation de chauffage alimente plusieurs étages, il peut s'avérer nécessaire d'établir une pression de remplissage supérieure. Demandez conseil à votre installateur spécialisé.

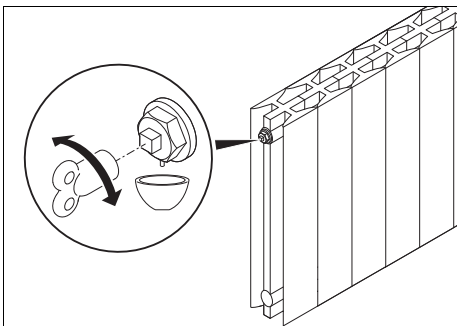
#### 5.4.2 Remplissage d'appoint de l'installation de chauffage



#### Remarque

L'appoint de l'installation de chauffage dépend de la configuration réelle de l'installation. Si les étapes suivantes ne sont pas adaptées à l'installation, adressez-vous à un professionnel qualifié.

1. Reliez le robinet de remplissage à une conduite d'eau froide avec un tuyau.
2. Ouvrez toutes les vannes thermostatiques de radiateurs de l'installation de chauffage.
3. Ouvrez le robinet d'eau de la conduite d'eau froide.
4. Ouvrez lentement le robinet de remplissage, faites affluer l'eau jusqu'à ce que la pression requise pour l'installation soit atteinte, puis fermez le robinet de remplissage.
5. Fermez le robinet d'eau de la conduite d'eau froide.



6. Purgez tous les radiateurs au niveau du raccord prévu à cet effet (en haut du radiateur, à gauche ou à droite).



#### Remarque

Vous pouvez vous servir d'une clé de purgeur.

7. Recontrôlez la pression de l'installation après la purge. (→ page 25)
8. Répétez les étapes de remplissage et de purge si nécessaire.
9. Débranchez le robinet de remplissage de la conduite d'eau froide.

### 5.5 Contrôle de la conduite d'écoulement des condensats et de l'entonnoir d'évacuation

La conduite d'écoulement des condensats et l'entonnoir d'évacuation doivent toujours rester dégagés.

- ▶ Inspectez régulièrement la conduite d'écoulement des condensats et l'entonnoir d'évacuation à la recherche d'éventuels défauts, et plus particulièrement de bouchons.

Il ne doit pas y avoir de corps étrangers visibles ou perceptibles au toucher dans la conduite d'écoulement des condensats et l'entonnoir d'évacuation.


- ▶ Faites intervenir un installateur spécialisé si vous constatez des défauts.

## 6 Dépannage

- ▶ En présence de codes défaut (**F.XXX**), de codes de mode de secours (**N.XXX**) à l'écran ou encore d'anomalies de fonctionnement, procédez comme indiqué dans le tableau en annexe.  
Codes d'erreur (→ page 31)  
Dépannage (→ page 31)
- ▶ Si les opérations figurant dans les tableaux ne permettent pas de remédier au défaut ou à l'anomalie de fonctionnement, adressez-vous à un professionnel qualifié.
- ▶ Si des messages de mode de secours s'affichent à l'écran, adressez-vous à un professionnel qualifié.

## 7 Mise hors service

### 7.1 Mise hors service provisoire du produit

1. Appuyez sur .
2. Fermez le robinet d'arrêt du gaz du produit et coupez l'interrupteur principal uniquement en l'absence de risque de gel.

**Validité:** Produit avec production d'eau chaude sanitaire intégrée


OU Produit raccordé à un ballon d'eau chaude sanitaire

- ▶ Fermez la soupape d'arrêt d'eau froide.

### 7.2 Mise hors service définitive du produit

- ▶ Confiez la mise hors service définitive de l'appareil à un installateur spécialisé.

## 8 Remise en fonctionnement

1. Enclenchez l'interrupteur principal de l'appareil s'il était coupé.
2. Ouvrez le robinet d'arrêt du gaz du produit s'il est fermé.
3. Appuyez sur  si l'interrupteur principal de l'appareil était enclenché.

**Validité:** Produit avec production d'eau chaude sanitaire intégrée

OU Produit raccordé à un ballon d'eau chaude sanitaire

- ▶ Ouvrez la soupape d'arrêt d'eau froide.

## 9 Recyclage et mise au rebut

- ▶ Confiez la mise au rebut de l'emballage à l'installateur spécialisé qui a installé le produit.



■ Si le produit porte ce symbole :

- ▶ Dans ce cas, ne jetez pas le produit avec les ordures ménagères.
- ▶ Éliminez le produit auprès d'un point de collecte d'équipements électriques et électroniques usagés.



■ Si le produit renferme des piles qui portent ce symbole, cela signifie que les piles peuvent contenir des substances nocives ou polluantes.

- ▶ Dans ce cas, déposez les piles dans un point de collecte de piles usagées.

## 10 Garantie et service après-vente

### 10.1 Garantie

Werksgarantie gewähren wir nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb. Dem Eigentümer des Geräts räumen wir eine Werksgarantie entsprechend den landesspezifischen Vaillant Geschäftsbedingungen und den entsprechend abgeschlossenen Wartungsverträgen ein. Garantiewerke werden grundsätzlich nur von unserem Werkskundendienst ausgeführt.

Si vous souhaitez bénéficier de la garantie constructeur, l'appareil doit impérativement avoir été installé par un installateur qualifié et agréé. Nous accordons une garantie constructeur au propriétaire de l'appareil conformément aux conditions générales de vente Vaillant locales et aux contrats d'entretien correspondants. Seul notre service après-vente est habilité à procéder à des travaux s'inscrivant dans le cadre de la garantie.

La garanzia del costruttore ha valore solo se l'installazione è stata effettuata da un tecnico abilitato e qualificato ai sensi della legge. L'acquirente dell'apparecchio può avvalersi di una garanzia del costruttore alle condizioni commerciali Vaillant specifiche del paese di vendita e in base ai contratti di manutenzione stipulati.

I lavori coperti da garanzia vengono effettuati, di regola, unicamente dal nostro servizio di assistenza.

### 10.2 Service après-vente

**Vaillant GmbH (Schweiz, Suisse, Svizzera)**

Riedstrasse 12

CH-8953 Dietikon

Tel. +41 44 744 29 29

Fax +41 44 744 29 28

Techn. Vertriebssupport +41 44 744 29 19

info@vaillant.ch

[www.vaillant.ch](http://www.vaillant.ch)

**Vaillant Sàrl**

Rte du Bugnon 43

CH-1752 Villars-sur-Glâne

Tél. +41 26 409 72 10

Fax +41 26 409 72 14

Service après-vente tél. +41 26 409 72 17


Service après-vente fax +41 26 409 72 19

[romandie@vaillant.ch](mailto:romandie@vaillant.ch)

[www.vaillant.ch](http://www.vaillant.ch)

## Annexe


### A Niveau de commande utilisateur

Quand l'affichage d'état apparaît, appuyez sur 2× sur  pour accéder au menu.

Option RÉGULATION	
<b>Mode Green IQ :</b>	<p><b>ecoTEC exclusive</b>  <b>Marche :</b> active le mode chauffage à efficacité énergétique optimisée.            Si le mode Green IQ a été activé via le boîtier de gestion, l'option <b>RÉGULATION</b> affiche <b>Par le régulateur</b>.</p>
<b>Mode confort :</b>	<p><b>Produit avec production d'eau chaude sanitaire intégrée</b>  <b>Marche :</b> maintient la production d'eau chaude sanitaire en veille.</p>

Option INFORMATION	
<b>Pression d'eau :</b>	Affiche la pression d'eau actuelle.
<b>Données conso. énergétiques</b>	→ <b>Consommation en gaz</b>
	→ <b>Consommation en chauffage</b>
	→ <b>Consommation en ECS</b>
	→ <b>Consommation en électricité</b>
	<p>→ <b>Consommation en chauffage</b></p> <p>→ <b>Consommation en ECS</b></p> <p>Affiche les valeurs de consommation énergétique pour les intervalles suivants : <b>Aujourd'hui, Hier, Mois dernier, Ann. dernière, Depuis install.</b>            L'écran affiche les valeurs estimatives de l'installation. Les valeurs sont notamment fonction des facteurs suivants : installation/configuration de l'installation de chauffage, comportement de l'utilisateur, conditions météorologiques saisonnières, tolérances et composants.            Le système ne tient pas compte des composants externes, comme les pompes de chauffage, les soupapes, les autres consommateurs et générateurs du foyer.            Les écarts entre la consommation/le rendement énergétiques affichés et la consommation/le rendement énergétiques effectifs peuvent être non négligeables.            Les informations relatives à la consommation ou au rendement énergétique ne sont pas prévues pour créer ou comparer des factures de consommation.</p>
<b>Code d'état</b>	Affiche le code d'état actuel.
<b>Introduct. modes de fonctionnement</b>	Explication pas à pas des différents éléments de l'interface utilisateur.
<b>Aide à la navigation dans le menu</b>	Explication de la structure des menus.
<b>Coordonnées professionnel qualifié</b>	<p>→ <b>Téléphone :</b></p> <p>→ <b>Nom :</b></p>
<b>Version du logiciel</b>	Affiche les versions logicielles.

Option RÉGLAGES	
<b>Test du ramoneur</b>	→ <b>Puissance chauffage réglable</b>

Option RÉGLAGES	
Test du ramoneur	→ Puissance maxi. ECS
	→ Puissance mini.
Menu installateur	
Réglages langue, horloge et écran	→ Langue :
	→ Date :
	→ Heure :
	→ Luminosité de l'écran :
	→ Heure été/hiver auto. :
Verrouillage des touches	Verrouille le clavier.  Pour déverrouiller les commandes, appuyez sur  pendant 4 secondes au minimum.

## B Codes d'état



### Remarque

Le tableau de codes étant utilisé pour différents produits, certains codes peuvent ne pas être visibles pour le produit concerné.

Le tableau des codes ne donne qu'un extrait des codes dans leur ensemble.

Statuscode	Signification
S.000	Il n'y a pas de demande associée au mode chauffage.
S.002	Le mode chauffage est actif et la pompe de chauffage est en phase de préfonctionnement.
S.003	Le mode chauffage est actif et l'appareil est en phase d'allumage.
S.004	Le mode chauffage est actif et le brûleur est en fonctionnement.
S.006	Le mode chauffage est actif et le ventilateur est en phase de marche à vide.
S.007	Le mode chauffage est actif et la pompe de chauffage est en phase de marche à vide.
S.008	Le mode chauffage est actif et l'appareil est en phase de coupure du brûleur.
S.020	Il n'y a pas de demande associée à la charge du ballon d'eau chaude sanitaire.
S.022	La charge du ballon d'eau chaude sanitaire est active et la pompe est en phase de préfonctionnement.
S.024	La charge du ballon d'eau chaude sanitaire est active et le brûleur est en fonctionnement.
S.031	Le mode chauffage est désactivé et il n'y a pas de demande d'eau chaude sanitaire.
S.034	La fonction de protection contre le gel est active.

## C Codes d'erreur



### Remarque

Le tableau des codes ne donne qu'un extrait des codes dans leur ensemble.

Message	Cause possible	Mesure
<b>F.022</b> Il n'y a pas ou pas suffisamment d'eau dans le produit ou la pression d'eau est trop basse.	Manque d'eau dans l'installation de chauffage	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Contrôlez la pression de remplissage de l'installation de chauffage. (→ page 25)</li> <li>2. Faites l'appoint d'eau dans l'installation de chauffage. (→ page 25)</li> </ol>
<b>F.028</b> Le signal de flamme n'a pas été détecté lors de la phase d'allumage.	Au bout de cinq tentatives d'allumage infructueuses, le produit a basculé en mode de défaut.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vérifiez que le robinet d'arrêt du gaz est ouvert.</li> <li>2. Appuyez sur la touche de réinitialisation pendant plus de 3 secondes. <ul style="list-style-type: none"> <li>– Nombre maximal de répétitions: 3</li> </ul> </li> <li>3. Si vous ne pouvez remédier au problème d'allumage, adressez-vous à un professionnel qualifié.</li> </ol>

## D Dépannage

Anomalie	Cause possible	Mesure
Produit qui ne se met pas en marche (pas d'eau chaude, pas de chauffage)	Le robinet d'arrêt du gaz installé sur place et/ou le robinet d'arrêt du gaz du produit est fermé.	► Ouvrez les deux robinets d'arrêt du gaz.
	L'alimentation électrique du bâtiment est coupée.	► Contrôlez le fusible d'alimentation du bâtiment. Le produit se rallume automatiquement une fois l'alimentation électrique rétablie.
	La soupape d'arrêt d'eau froide est fermée.	► Ouvrez la soupape d'arrêt d'eau froide.
	Le produit est arrêté.	► Remise en marche du produit. (→ page 27)
	La température ambiante/la température d'eau chaude réglée est trop basse et/ou le mode chauffage/le mode eau chaude sanitaire est coupé.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Réglez la température de départ/température désirée. (→ page 24)</li> <li>2. Réglez la température de l'eau chaude sanitaire. (→ page 24)</li> </ol>
	Il y a de l'air dans l'installation de chauffage.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Purgez l'installation de chauffage (→ chapitre Appoint de l'installation de chauffage).</li> <li>2. Si vous ne pouvez pas purger l'installation de chauffage par vous-même, adressez-vous à un professionnel qualifié.</li> </ol>

Anomalie	Cause possible	Mesure
Le chauffage ne se met pas en marche (la production d'eau chaude sanitaire fonctionne normalement)	Le régulateur externe est mal réglé.	► Paramétrez le régulateur externe comme il se doit (→ notice d'utilisation du régulateur).



# Istruzioni per l'uso

## Indice

<b>1</b>	<b>Sicurezza .....</b>	<b>34</b>
1.1	Usò previsto .....	34
1.2	Qualifica .....	34
1.3	Avvertenze di sicurezza generali .....	34
<b>2</b>	<b>Avvertenze sulla documentazione .....</b>	<b>37</b>
<b>3</b>	<b>Descrizione del prodotto.....</b>	<b>37</b>
3.1	Display e interfaccia di controllo .....	37
3.2	Simboli visualizzati.....	37
3.3	Numero di serie .....	38
3.4	Marcatura CE.....	38
<b>4</b>	<b>Funzionamento .....</b>	<b>39</b>
4.1	Logica di utilizzo .....	39
4.2	Impostazione della lingua .....	39
4.3	Modo riscaldamento .....	40
4.4	Funzionamento con acqua calda .....	40
4.5	Richiamo del codice di stato.....	40
<b>5</b>	<b>Cura e manutenzione .....</b>	<b>41</b>
5.1	Cura del prodotto .....	41
5.2	Manutenzione .....	41
5.3	Lettura dei messaggi di manutenzione .....	41
5.4	Assicurazione della pressione di riempimento dell'impianto di riscaldamento .....	41
5.5	Controllo della tubazione di scarico della condensa e del sifone di scarico .....	42
<b>6</b>	<b>Soluzione dei problemi .....</b>	<b>42</b>
<b>7</b>	<b>Messa fuori servizio .....</b>	<b>42</b>
7.1	Disattivazione temporanea del prodotto.....	42
7.2	Disattivazione definitiva del prodotto.....	42
<b>8</b>	<b>Nuova messa in funzione.....</b>	<b>43</b>
<b>9</b>	<b>Riciclaggio e smaltimento .....</b>	<b>43</b>

<b>10</b>	<b>Garanzia e servizio assistenza tecnica .....</b>	<b>43</b>
10.1	Garanzia .....	43
10.2	Servizio di assistenza clienti .....	43
<b>Appendice .....</b>		<b>45</b>
<b>A</b>	<b>Livello utilizzatore.....</b>	<b>45</b>
<b>B</b>	<b>Codici di stato .....</b>	<b>46</b>
<b>C</b>	<b>Codici di errore .....</b>	<b>47</b>
<b>D</b>	<b>Soluzione dei problemi .....</b>	<b>47</b>



## 1 Sicurezza

### 1.1 Uso previsto

Il prodotto è concepito come generatore termico per impianti di riscaldamento chiusi e per la produzione di acqua calda.

L'uso previsto include inoltre:

- Utilizzo del prodotto nel rispetto delle istruzioni per l'uso del prodotto e di tutti gli altri componenti dell'impianto in allegato
- il rispetto di tutti gli intervalli di ispezione e manutenzione riportati nelle istruzioni

Qualsiasi utilizzo diverso da quello descritto nelle presenti istruzioni o un utilizzo che vada oltre quanto sopra descritto è da considerarsi improprio.

Ogni impiego improprio non è ammesso.

### 1.2 Qualifica

- ▶ Incaricare solo un tecnico specializzato qualificato all'installazione, alla conversione e all'impostazione del prodotto.

In qualità di utente, potete eseguire tutti i lavori descritti nelle presenti istruzioni.

Eccezione: questo prodotto può essere utilizzato da bambini di età pari e superiore agli 8 anni e da persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o men-



tali o senza esperienza e conoscenza, a patto che vengano sorvegliati o istruiti sull'utilizzo del prodotto in sicurezza e che capiscano i pericoli connessi all'utilizzo del prodotto. I bambini non devono giocare con il prodotto. La pulizia e la manutenzione effettuabile dall'utente non vanno eseguite da bambini senza sorveglianza. I lavori descritti nelle presenti istruzioni possono essere eseguiti solo da persone in grado di soddisfare i requisiti ivi menzionati.

### 1.3 Avvertenze di sicurezza generali

I seguenti capitoli trasmettono importanti informazioni sulla sicurezza. È fondamentale leggere e prestare attenzione a queste informazioni per prevenire il pericolo di morte e di lesioni, danni materiali o ambientali.

#### 1.3.1 Gas

In caso di odore di gas:

- ▶ Evitare i locali con odore di gas.
- ▶ Se possibile spalancare porte e finestre e creare una corrente d'aria.
- ▶ Non usare fiamme libere (per es. accendini, fiammiferi).
- ▶ Non fumare.



- ▶ Non utilizzare interruttori elettrici, spine, campanelli, telefoni e citofoni dell'edificio.
- ▶ Chiudere il dispositivo d'intercettazione del contatore del gas o il dispositivo d'intercettazione principale.
- ▶ Se possibile, chiudere il rubinetto d'intercettazione del gas sul prodotto.
- ▶ Avvertire i vicini di casa chiamando o bussando.
- ▶ Abbandonare immediatamente l'edificio e impedire l'accesso a terzi.
- ▶ Avvertire vigili del fuoco e polizia non appena si è abbandonato l'edificio.
- ▶ Avvertire il servizio tecnico di pronto intervento dell'azienda erogatrice del gas da un telefono esterno all'edificio.

### **1.3.2 Fumi**

In caso di odore di fumo:

- ▶ Spalancare tutte le porte e finestre accessibili e creare una corrente d'aria.
- ▶ Spegnere il prodotto.
- ▶ Contattare un tecnico qualificato.

### **1.3.3 Modifiche a posteriori**

- ▶ Non rimuovere, eludere né bloccare mai i dispositivi di sicurezza.
- ▶ Non manomettere i dispositivi di sicurezza.



- ▶ Non rimuovere o distruggere alcun sigillo applicato ai componenti.
- ▶ Non apportare modifiche:
  - al prodotto
  - le linee di gas, aria, acqua e corrente elettrica
  - all'intero impianto fumi
  - all'intero sistema di scarico della condensa
  - alla valvola di sicurezza
  - alle tubazioni di scarico
  - agli elementi costruttivi che possono influire sulla sicurezza operativa del prodotto
- ▶ Provvedere ad una alimentazione di aria comburente sufficientemente costante.

### **1.3.4 Danni materiali**

- ▶ Verificare che l'alimentazione di aria comburente sia priva di cloro, zolfo, polveri, ecc..
- ▶ Assicurarsi che nel luogo d'installazione non vengano stoccate sostanze chimiche.
- ▶ Assicurarsi che in caso di rischi di gelo l'impianto di riscaldamento rimanga sempre in funzione e che tutti i locali siano sufficientemente riscaldati. Lasciare acceso il prodotto dall'interruttore generale.
- ▶ Nel caso in cui non si possa garantire il funzionamento, far svuotare l'impianto di riscal-



damento da un tecnico qualificato.

- ▶ Rabboccare l'impianto di riscaldamento solo con acqua di riscaldamento idonea ed in caso di dubbio chiedere ad un tecnico qualificato.

### **1.3.5 Legionella**

- ▶ Farsi spiegare dal tecnico qualificato le misure adottate per la protezione antilegionella nel vostro impianto.
- ▶ Non impostare temperature dell'acqua inferiori a 60 °C senza prima consultare il tecnico qualificato.



## 2 Avvertenze sulla documentazione

- ▶ Attenersi tassativamente a tutte le istruzioni per l'uso allegate ai componenti dell'impianto.
- ▶ Conservare le presenti istruzioni e tutti gli altri documenti validi per l'ulteriore uso.

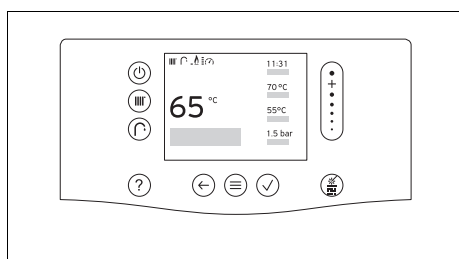
Queste istruzioni valgono esclusivamente per i seguenti prodotti:

### Codice di articolo del prodotto

VC 10CS/1-5 (N-CH)	0010024634
VC 15CS/1-5 (N-CH)	0010024635
VC 20CS/1-5 (N-CH)	0010024636
VC 25CS/1-5 (N-CH)	0010024637
VC 30CS/1-5 (N-CH)	0010024638
VC 35CS/1-5 (N-CH)	0010024639
VCW 26CS/1-5 (N-CH)	0010024640
VC 15CS/1-7 I (H-CH)	0010024630
VC 20CS/1-7 I (H-CH)	0010024631
VC 25CS/1-7 I (H-CH)	0010024632
VC 30CS/1-7 I (H-CH)	0010024633

## 3 Descrizione del prodotto

### 3.1 Display e interfaccia di controllo



Pannello comandi	Funzione
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Attivazione/disattivazione della modalità standby: premere per meno di 3 secondi</li> <li>– Premere per più di 3 secondi il tasto reset per il riavvio</li> </ul>

Pannello comandi	Funzione
	Impostazione della temperatura di mandata o della temperatura desiderata
	Impostazione della temperatura dell'acqua calda sanitaria
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Richiamare l'assistenza</li> <li>– Richiamo dell'assistente di programmazione oraria (modulo di regolazione necessario)</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Andare ad un livello precedente</li> <li>– Interrompere l'immissione</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Richiamare il menu</li> <li>– Indietro al menu principale</li> <li>– Richiamare la visualizzazione di base</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Confermare la selezione/modifica</li> <li>– Salvare il valore di regolazione</li> </ul>
	Richiamo della modalità spazzacamino (esecuzione dell'analisi combustione)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Navigare attraverso la struttura del menu</li> <li>– Ridurre o aumentare il valore impostato</li> <li>– Navigare verso i singoli numeri e lettere</li> </ul>
	<p>Interruttore generale dell'apparecchio</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Si trova sul lato destro, nella parte inferiore del prodotto.</li> <li>– Se il prodotto si attiva senza tensioni, viene disattivata la funzione antigelo.</li> </ul>

### 3.2 Simboli visualizzati

Simbolo	Significato
	Grado di modulazione bruciatore attuale (visualizzazione su 5 livelli).

Simbolo	Significato
	Pressione impianto attuale (visualizzazione su 5 livelli): <ul style="list-style-type: none"> <li>– Acceso fisso: pressione di riempimento nel campo ammesso</li> <li>– Lampeggiante: pressione di riempimento al di fuori del campo ammesso</li> </ul>
	Modo riscaldamento attivato: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Acceso fisso: bruciatore spento, nessuna richiesta di calore</li> <li>– Lampeggiante: bruciatore acceso, richiesta di calore presente</li> </ul>
	Produzione di acqua calda sanitaria attivata: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Acceso fisso: bruciatore spento, nessuna richiesta di calore</li> <li>– Lampeggiante: bruciatore acceso, richiesta di calore presente</li> </ul>
	<b>Prodotto con produzione di acqua calda integrata</b> Funzionamento comfort attivato: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Acceso fisso: il funzionamento comfort è attivato</li> <li>– Lampeggiante: bruciatore acceso, funzionamento comfort acceso</li> </ul>
	<b>ecoTEC exclusive</b> Modalità Green IQ attiva
	Livello di comando per il tecnico qualificato attivo
	Display bloccato
	Collegato alla centralina di sistema
	Creata connessione al server di Vaillant
	Il prodotto ha un compito da svolgere.

Simbolo	Significato
	Impostazione dell'ora: <ul style="list-style-type: none"> <li>– acceso fisso: l'ora è impostata</li> <li>– lampeggiante: l'ora deve essere reimpostata</li> </ul>
	Avvertimento
F.XXX	Errore nel prodotto: Compare al posto dell'indicazione di base, eventualmente con una spiegazione con testo in chiaro.
N.XXX	Modalità di emergenza: Compare al posto dell'indicazione di base, eventualmente con una spiegazione con testo in chiaro.
	Necessaria manutenzione: Per maggiori informazioni consultare il codice I.XXX.
I.XXX	Necessaria manutenzione: Compare al posto dell'indicazione di base, eventualmente con una spiegazione con testo in chiaro.

### 3.3 Numero di serie

Il numero di serie viene apposto in fabbrica sul lato inferiore della mascherina frontale e sulla targhetta identificativa, situata sul lato superiore del dispositivo.

Nella terza fino alla sesta cifra è compresa la data di produzione (anno/settimana), dalla settima alla sedicesima cifra è compreso il codice articolo del prodotto.

### 3.4 Marcatura CE



Con la marcatura CE viene certificato che i prodotti, conformemente alla dichiarazione di conformità, soddisfano i requisiti fondamentali delle direttive pertinenti in vigore.

La dichiarazione di conformità può essere richiesta al produttore.

## 4 Funzionamento

### 4.1 Logica di utilizzo

Gli elementi di comando che si accendono con un luce colorata possono essere selezionati.

I valori impostabili e le voci nell'elenco possono essere modificati tramite la barra di scorrimento. Toccare brevemente l'estremità superiore e quella inferiore della barra di scorrimento per effettuare modifiche.


La modifica di un valore deve essere confermata. Essa sarà salvata solo dopo averlo fatto. Per confermare occorre premere nuovamente gli elementi di comando lampeggianti.

Gli elementi di comando che si accendono con luce bianca sono attivi.

Il menu e l'interfaccia di controllo vengono oscurati dopo 60 secondi per risparmiare energia. Dopo altri 60 secondi viene visualizzata la barra di stato.

Per un'ulteriore assistenza sul pannello comandi, consultare **MENU PRINCIPALE** → **INFORMAZIONE** → **Pannello comandi**.


#### 4.1.1 Indicazione di base


Se appare la barra di stato, premere  per richiamare l'indicazione di base.

Nella visualizzazione di base è possibile impostare la temperatura dell'acqua calda sanitaria desiderata e la temperatura di mandata/temperatura desiderata (quest'ultima solo con prodotto dotato di modulo di regolazione).


La temperatura di mandata è la temperatura alla quale l'acqua di riscaldamento lascia il generatore di calore (ad es., 65° C).

La temperatura desiderata è la temperatura che si desidera effettivamente per lo spazio abitativo (ad es., 21° C).

Premere  e per impostare la temperatura per il funzionamento con acqua calda.

Premere  per impostare la temperatura per il modo riscaldamento.

Ulteriori impostazioni sul modo riscaldamento e sul modo acqua calda sanitaria sono descritte nei rispettivi capitoli.

Se appare l'indicazione di base, premere  per richiamare il menu.

Quali siano le funzioni disponibili nel menu dipende dall'eventuale collegamento di una centralina di sistema al prodotto. Se è stata collegata una centralina di sistema, occorre effettuare le impostazioni per il modo riscaldamento nella centralina stessa. (→ Istruzioni per l'uso Centralina di sistema)

Per ulteriore assistenza nella navigazione, consultare **MENU PRINCIPALE** → **INFORMAZIONE** → **Presentazione menu**.

Non appena si ha un messaggio di errore, il display passa dall'indicazione di base a tale messaggio.





#### 4.1.2 Livelli di comando



Se appare la visualizzazione di base, richiamare il menu per visualizzare il livello utilizzatore.

Nel livello utilizzatore è possibile modificare le impostazioni per il prodotto ed adattarle personalmente. La tabella in allegato elenca le voci del menu selezionabili e le possibilità di regolazione. (→ Pagina 45)

Il menu installatore è riservato a quest'ultimo ed è pertanto protetto da un codice.

### 4.2 Impostazione della lingua


1. Premere 2 x .
2. Navigare alla voce del menu più in basso ( **XXX**) e confermare con .
3. Selezionare la terza voce del menu e confermare premendo .

4. Selezionare la prima voce del menu e confermare premendo .
5. Scegliere la lingua desiderata e confermare con .


### 4.3 Modo riscaldamento

Nel modo riscaldamento, i locali vengono riscaldati in base alle vostre impostazioni.

#### 4.3.1 Impostazione della temperatura di mandata/temperatura desiderata

1. Partendo dalla visualizzazione di base, premere .
  - ◁ Sul display appare la temperatura di mandata/temperatura desiderata già impostata.
2. Impostare la temperatura di mandata desiderata/temperatura desiderata.

#### 4.3.2 Spegnimento permanente del modo riscaldamento (modalità estate)

- ▶ Partendo dalla visualizzazione di base, premere  per almeno 3 secondi.
  - ◁ Il modo riscaldamento è spento.
  - ◁ Sul display viene visualizzato come disattivato il simbolo per il modo riscaldamento.


### 4.4 Funzionamento con acqua calda

**Validità:** Prodotto con produzione di acqua calda integrata

Prodotto con boiler ad accumulo collegato

Nel modo acqua calda sanitaria, l'acqua sanitaria viene riscaldata alla temperatura dell'acqua calda desiderata.


#### 4.4.1 Impostazione della temperatura dell'acqua calda sanitaria

1. Partendo dalla visualizzazione di base, premere .
2. Impostare la temperatura dell'acqua calda sanitaria desiderata.

#### 4.4.2 Disinserimento del funzionamento con acqua calda

**Validità:** Prodotto con produzione di acqua calda integrata

Prodotto con boiler ad accumulo collegato

- ▶ Partendo dalla visualizzazione di base, premere  per almeno 5 secondi.
  - ◁ La modalità ACS è disinserita.

#### 4.4.3 Spegnimento/accensione funzionamento comfort

**Validità:** Prodotto con produzione di acqua calda integrata



#### Avvertenza

Il funzionamento comfort mantiene in standby la produzione di acqua calda sanitaria e fornisce più velocemente acqua calda alla temperatura desiderata, senza dover attendere i tempi di riscaldamento.

1. Richiamare **MENU PRINCIPALE** → **REGOLAZIONE** → **Funzionam. comfort:**.
2. Attivare **Acceso**, o **spento**.

### 4.5 Richiamo del codice di stato

- ▶ Richiamare **MENU PRINCIPALE** → **INFORMAZIONE** → **Codice di stato**.  
Codici di stato (→ Pagina 46)
  - ◁ Sul display viene visualizzato lo stato operativo corrente (codice di stato).



## 5 Cura e manutenzione

### 5.1 Cura del prodotto

- ▶ Pulire il rivestimento con un panno umido ed un po' di sapone privo di solventi.
- ▶ Non utilizzare spray, sostanze abrasive, detergenti, solventi o detergenti che contengano cloro.

### 5.2 Manutenzione

Presupposti per una continua operatività, per una sicurezza di esercizio, per l'affidabilità, nonché per una lunga durata di vita del prodotto, sono l'esecuzione di un'ispezione annuale e di una manutenzione biennale del prodotto da parte di un tecnico qualificato. A seguito dei risultati dell'ispezione può essere necessaria una manutenzione anticipata.

### 5.3 Lettura dei messaggi di manutenzione

Se sul display viene visualizzato il simbolo



, è necessario eseguire una manutenzione del prodotto.

Il prodotto non si trova nel modo di errore, ma continua a funzionare.

- ▶ Rivolgersi al tecnico qualificato.
- ▶ Se contemporaneamente viene visualizzato lampeggiante il valore della pressione dell'acqua, rabboccare soltanto l'acqua di riscaldamento.

### 5.4 Assicurazione della pressione di riempimento dell'impianto di riscaldamento

#### 5.4.1 Controllo della pressione di riempimento dell'impianto di riscaldamento

1. Richiamare **MENU PRINCIPALE** → **INFORMAZIONE** → **Pressione acqua**:
  - ◀ Sul display compaiono i valori della pressione di riempimento corrente nonché quelli della pressione di riempimento minima e massima.

2. Controllare quindi la pressione di riempimento sul display.
3. Se la pressione di riempimento è inferiore a 0,8 bar (0,08 MPa) rabboccare l'impianto di riscaldamento (→ Pagina 41).



#### Avvertenza

Se l'impianto di riscaldamento si dirama su diversi piani, può essere necessaria una pressione dell'impianto di riscaldamento più elevata. Consultare un tecnico qualificato.

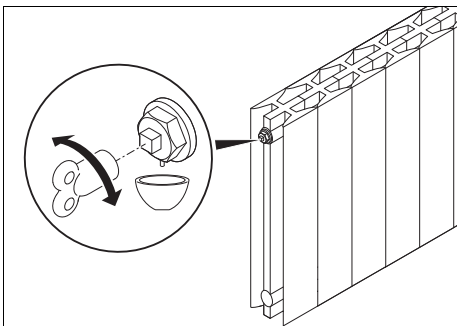
#### 5.4.2 Rabbocco dell'impianto di riscaldamento



#### Avvertenza

Il rabbocco dell'impianto di riscaldamento dipende dall'installazione presente. Se i seguenti passaggi non corrispondono all'installazione, rivolgersi a un tecnico qualificato.

1. Collegare il rubinetto di riempimento a una tubazione dell'acqua fredda, servendosi di un tubo flessibile.
2. Aprire tutte le valvole termostatiche dei termosifoni dell'impianto di riscaldamento.
3. Aprire il rubinetto della tubazione dell'acqua fredda.
4. Ruotare lentamente il rubinetto di riempimento, riempire l'acqua fino alla pressione dell'impianto necessaria e richiudere il rubinetto di riempimento.
5. Chiudere il rubinetto della tubazione dell'acqua fredda.



6. Sfiatare tutti i termosifoni in corrispondenza del collegamento previsto (a sinistra o a destra in alto sul termosifone).



#### Avvertenza

Per sfiatarli è possibile utilizzare un'apposita chiave.

7. Dopo aver eseguito lo sfiato controllare nuovamente la pressione dell'impianto. (→ Pagina 41)
8. Se necessario, ripetere le operazioni per il riempimento e lo sfiato.
9. Staccare il rubinetto di riempimento dalla tubazione dell'acqua fredda.

### 5.5 Controllo della tubazione di scarico della condensa e del sifone di scarico

La tubazione di scarico della condensa e l'imbuto di scarico devono essere sempre liberi.

- ▶ Controllare regolarmente che la tubazione di scarico della condensa e il sifone di scarico non presentino anomalie e, in particolare, non siano intasati.

Nella tubazione di scarico della condensa e nel sifone di scarico non devono essere visibili o presenti ostacoli di alcun tipo.

- ▶ Nel caso in cui venissero rilevate anomalie, farle eliminare da un tecnico qualificato.

## 6 Soluzione dei problemi

- ▶ Se sul display appaiono codici d'errore (**F.XXX**), codici di funzionamento d'emergenza (**N.XXX**) o guasti, procedere conformemente alle tabelle in appendice.


Codici di errore (→ Pagina 47)

Soluzione dei problemi (→ Pagina 47)

- ▶ Se non si riesce a eliminare l'errore o il guasto con le misure indicate nelle tabelle, rivolgersi a un tecnico qualificato.
- ▶ Se il display visualizza messaggi di funzionamento di emergenza, rivolgersi a un tecnico qualificato.

## 7 Messa fuori servizio

### 7.1 Disattivazione temporanea del prodotto

1. Premere .
2. Chiudere il rubinetto di intercettazione del gas dal prodotto e spegnere l'interruttore generale dell'apparecchio solo se non è possibile la formazione di ghiaccio.

**Validità:** Prodotto con produzione di acqua calda integrata


Prodotto con boiler ad accumulo collegato

- ▶ Chiudere la valvola di intercettazione dell'acqua fredda.

### 7.2 Disattivazione definitiva del prodotto

- ▶ Far disattivare il prodotto in modo definitivo da un tecnico qualificato e riconosciuto.

## 8 Nuova messa in funzione

1. Attivare l'interruttore generale dell'apparecchio se era disattivato.
2. Aprire il rubinetto di intercettazione del gas dal prodotto se il rubinetto di intercettazione del gas era chiuso.
3. Eventualmente premere  se l'interruttore generale dell'apparecchio era attivato.

**Validità:** Prodotto con produzione di acqua calda integrata

O Prodotto con boiler ad accumulo collegato

- ▶ Aprire la valvola di intercettazione dell'acqua fredda.

## 9 Riciclaggio e smaltimento

- ▶ Incaricare dello smaltimento dell'imballo del prodotto l'azienda che lo ha installato.



■ Se il prodotto è contrassegnato con questo simbolo:

- ▶ In questo caso non smaltire il prodotto con i rifiuti domestici.
- ▶ Conferire invece il prodotto in un punto di raccolta per apparecchi elettrici o elettronici usati.



■ Se il prodotto è munito di batterie contrassegnate con questo simbolo, è possibile che le batterie contengano sostanze dannose per la salute e per l'ambiente.

- ▶ In questo caso smaltire le batterie in un punto di raccolta per batterie usate.

## 10 Garanzia e servizio assistenza tecnica

### 10.1 Garanzia

Werksgarantie gewähren wir nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb. Dem Eigentümer des Geräts räumen wir eine Werksgarantie entsprechend den landesspezifischen Vaillant Geschäftsbedingungen und den entsprechend abgeschlossenen Wartungsverträgen ein. Garantiewerke werden grundsätzlich nur von unserem Werkskundendienst ausgeführt.

Si vous souhaitez bénéficier de la garantie constructeur, l'appareil doit impérativement avoir été installé par un installateur qualifié et agréé. Nous accordons une garantie constructeur au propriétaire de l'appareil conformément aux conditions générales de vente Vaillant locales et aux contrats d'entretien correspondants. Seul notre service après-vente est habilité à procéder à des travaux s'inscrivant dans le cadre de la garantie.

La garanzia del costruttore ha valore solo se l'installazione è stata effettuata da un tecnico abilitato e qualificato ai sensi della legge. L'acquirente dell'apparecchio può avvalersi di una garanzia del costruttore alle condizioni commerciali Vaillant specifiche del paese di vendita e in base ai contratti di manutenzione stipulati.

I lavori coperti da garanzia vengono effettuati, di regola, unicamente dal nostro servizio di assistenza.

### 10.2 Servizio di assistenza clienti Vaillant GmbH (Schweiz, Suisse, Svizzera)

Riedstrasse 12  
CH-8953 Dietikon  
Tel. +41 44 744 29 29  
Fax +41 44 744 29 28  
Techn. Vertriebssupport +41 44 744 29 19  
info@vaillant.ch

[www.vaillant.ch](http://www.vaillant.ch)

**Vaillant Sàrl**

Rte du Bugnon 43

CH-1752 Villars-sur-Glâne

Tél. +41 26 409 72 10

Fax +41 26 409 72 14

Service après-vente tél. +41 26 409 72 17


Service après-vente fax +41 26 409 72 19

[romandie@vaillant.ch](mailto:romandie@vaillant.ch)

[www.vaillant.ch](http://www.vaillant.ch)

## Appendice


### A Livello utilizzatore

Se appare l'indicatore di stato, premere due volte  per richiamare il menu.

Voce del menu REGOLAZIONE	
<b>Green IQ:</b>	<b>ecoTEC exclusive</b> <b>Accesso:</b> inserisce il modo riscaldamento ad efficienza energetica. Attivando la modalità Green iQ tramite la centralina di sistema, nella voce del menu <b>REGOLAZIONE</b> compare la visualizzazione <b>da parte della centralina</b> .
<b>Funzionam. comfort:</b>	<b>Prodotto con produzione di acqua calda integrata</b> <b>Accesso:</b> mantiene la produzione di acqua calda sanitaria in modo standby.

Voce del menu INFORMAZIONE	
<b>Pressione acqua:</b>	Indica la pressione dell'acqua attuale.
<b>Dati energia</b>	→ <b>Consumo di gas</b>
	→ <b>Riscaldamento</b>
	→ <b>ACS</b>
	→ <b>Consumo di corrente</b>
	→ <b>Riscaldamento</b>
	→ <b>ACS</b>
	Visualizza i valori di consumo energetico per i seguenti periodi di tempo: <b>Oggi, Ieri, Mese preced., Anno preced., Totale</b> . Il display visualizza una stima dei valori dell'impianto. I valori vengono influenzati, tra l'altro, dai seguenti fattori: installazione/esecuzione dell'impianto di riscaldamento, comportamento dell'utente, condizioni ambientali stagionali, tolleranze e componenti. I componenti esterni, ad es. le pompe di riscaldamento esterne o le valvole, e altre utenze e generatori non sono considerati nel bilancio domestico. Gli scostamenti tra il consumo e/o la resa energetica visualizzati e quelli effettivi possono essere notevoli. I dati inerenti al consumo e/o la resa energetica non sono adatti per un conteggio o un confronto energetico.
<b>Codice di stato</b>	Indica il codice di stato attuale.
<b>Pannello comandi</b>	Spiegazione passo-passo dei singoli elementi di comando.
<b>Presentazione menu</b>	Spiegazione della struttura del menu.
<b>Contatto tecnico qualificato</b>	→ <b>N. telefono</b> → <b>Azienda</b>
<b>Versione software</b>	Indica le versioni del software.

Voce del menu IMPOSTAZIONI	
<b>Modalità spazzacamino</b>	→ <b>Affaticam. calorifico impostabile</b>
	→ <b>Rendimento max. ACS</b>
	→ <b>Potenza min.</b>
<b>Livello comando per tecn. qualific.</b>	

Voce del menu IMPOSTAZIONI	
Impostazioni lingua, ora, display	→ <b>Lingua:</b>
	→ <b>Data:</b>
	→ <b>Ora:</b>
	→ <b>Luminosità del display:</b>
	→ <b>Estate:</b>
<b>Blocco tastiera</b>	Blocca la tastiera. Per lo sbloccaggio, premere  per almeno 4 secondi.

## B Codici di stato



### Avvertenza

Poiché la tabella dei codici viene utilizzata per diversi prodotti, può accadere che alcuni codici non siano visibili nel rispettivo prodotto.

La tabella codici mostra solo un estratto di tutti i codici.

Codice di stato	Significato
<b>S.000</b>	Per il modo riscaldamento non è presente alcuna richiesta.
<b>S.002</b>	Il modo riscaldamento è attivo e la pompa di riscaldamento si trova in modalità di pre-funzionamento.
<b>S.003</b>	Il modo riscaldamento è attivo e l'apparecchio è acceso.
<b>S.004</b>	Il modo riscaldamento è attivo ed il bruciatore è in funzione.
<b>S.006</b>	Il modo riscaldamento è attivo ed il ventilatore si trova in modalità di post-funzionamento.
<b>S.007</b>	Il modo riscaldamento è attivo e la pompa di riscaldamento si trova in modalità di post-funzionamento.
<b>S.008</b>	Il modo riscaldamento è attivo e l'apparecchio si trova nel tempo di blocco del bruciatore.
<b>S.020</b>	Per la carica del bollitore acqua calda sanitaria non vi è alcuna richiesta.
<b>S.022</b>	La carica del bollitore acqua calda sanitaria è attivo e la pompa si trova in modalità di mandata.
<b>S.024</b>	La carica del bollitore acqua calda sanitaria è attiva ed il bruciatore è in funzione.
<b>S.031</b>	Il modo riscaldamento è disattivato e non vi è alcuna richiesta di acqua calda sanitaria.
<b>S.034</b>	La funzione antigelo è attiva.

## C Codici di errore



### Avvertenza

La tabella codici mostra solo un estratto di tutti i codici.

Messaggio	Possibile causa	Provvedimento
<b>F.022</b> Acqua mancante o insufficiente nel prodotto oppure pressione acqua insufficiente.	Mancanza d'acqua nell'impianto di riscaldamento	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Controllare la pressione di riempimento dell'impianto di riscaldamento. (→ Pagina 41)</li><li>2. Rabboccare l'impianto di riscaldamento. (→ Pagina 41)</li></ol>
<b>F.028</b> Il segnale fiamma non è stato riconosciuto durante la fase di accensione.	Dopo cinque tentativi di accensione andati a vuoto, il prodotto è passato a segnalare un guasto.	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Controllare se il rubinetto di intercettazione del gas è aperto.</li><li>2. Tenere premuto il tasto reset per più di 3 secondi. – Numero max. di ripetizioni: 3</li><li>3. Se non si riesce a risolvere il problema, rivolgersi ad un tecnico qualificato.</li></ol>

## D Soluzione dei problemi

Anomalia	Possibile causa	Provvedimento
Il prodotto non entra in funzione (non c'è acqua calda, il riscaldamento rimane freddo)	Il rubinetto di intercettazione del gas installato sull'impianto e/o quello sul prodotto è chiuso.	▶ Aprire entrambi i rubinetti di intercettazione del gas.
	L'alimentazione di corrente è interrotta.	▶ Controllare gli interruttori di sicurezza nell'abitazione. Il prodotto si riaccende automaticamente al ripristino della tensione di rete.
	La valvola di intercettazione dell'acqua fredda è chiusa.	▶ Aprire la valvola di intercettazione dell'acqua fredda.
	Il prodotto è spento.	▶ Rimettere in funzione il prodotto. (→ Pagina 43)
	La temperatura ambiente/temperatura dell'acqua calda sanitaria è impostata troppo bassa e/o il modo riscaldamento/il modo acqua calda sanitaria è disinserito.	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Impostare la temperatura di mandata/temperatura desiderata. (→ Pagina 40)</li><li>2. Impostare la temperatura dell'acqua calda sanitaria. (→ Pagina 40)</li></ol>
	C'è aria nell'impianto di riscaldamento.	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Sfiatare l'impianto di riscaldamento (→ Capitolo Rabbocco dell'impianto di riscaldamento).</li><li>2. Se non si riesce a sfiatare l'impianto di riscaldamento, rivolgersi a un tecnico qualificato.</li></ol>

Anomalia	Possibile causa	Provvedimento
Il riscaldamento non parte (produzione di acqua calda in ordine)	La centralina esterna non è impostata correttamente.	► Impostare correttamente la centralina esterna (→ Istruzioni per l'uso centralina).









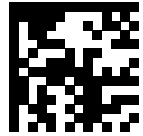
**Supplier****Vaillant GmbH (Schweiz, Suisse, Svizzera)**

Riedstrasse 12 ■ CH-8953 Dietikon

Tel. +41 44 744 29 29 ■ Fax +41 44 744 29 28

Techn. Vertriebssupport +41 44 744 29 19

info@vaillant.ch ■ www.vaillant.ch



0020282300\_00

**Vaillant Sàrl**

Rte du Bugnon 43 ■ CH-1752 Villars-sur-Glâne

Tél. +41 26 409 72 10 ■ Fax +41 26 409 72 14

Service après-vente tél. +41 26 409 72 17 ■ Service après-vente fax +41 26 409 72 19

romandie@vaillant.ch ■ www.vaillant.ch

**Publisher/manufactureur****Vaillant GmbH**

Berghauser Str. 40 ■ D-42859 Remscheid

Tel. +492191 18 0 ■ Fax +492191 18 2810

info@vaillant.de ■ www.vaillant.de

© These instructions, or parts thereof, are protected by copyright and may be reproduced or distributed only with the manufacturer's written consent.